

Begabungs- und Begabtenförderung: Schulen stellen sich vor

Schuljahr 2020/2021



Impressum

Begabungs- und Begabtenförderung: Schulen stellen sich vor

Schuljahr 2020/2021

Herausgeber

Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen
Schleswig-Holstein (IQSH)
des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur
des Landes Schleswig-Holstein
Dr. Gesa Ramm, Direktorin
Schreberweg 5, 24119 Kronshagen
<http://www.iqsh.schleswig-holstein.de>
https://twitter.com/_IQSH

Bestellungen

Onlineshop: <https://publikationen.iqsh.de/>
Tel.: +49 (0)431 5403-148
Fax: +49 (0)431 988-6230-200
E-Mail: publikationen@iqsh.landsh.de

Koordinatorin

Maren Stolte, IQSH

Gestaltung

Freistil mediendesign, Wildhof 7, 24119 Kronshagen

Lektorat

Elke Wiechering, IQSH

Titelbild, Fotos

Titelbild © Africa Studio / stock.adobe.com
Das Copyright der Fotos und Abbildungen liegt bei der jeweiligen Schule.

Publikationsmanagement

Celine Cantzler, Petra Haars, Stefanie Pape

Druck

hansadruck und Verlags-GmbH & Co KG, Kiel
Druck auf FSC-zertifiziertem Papier

© IQSH

Auflage Dezember 2020
Auflagenhöhe 1.500

Best.-Nr. 14/2020

Begabungs- und Begabtenförderung: Schulen stellen sich vor

Schuljahr 2020/2021

Inhalt

Vorwort - 7

Einführung - 9

Standorte - 10

Schulen stellen sich vor - 12

Erläuterung: Projekte der Schulen - 72

Vorwort

In dieser Broschüre präsentieren sich 60 Schulen aus Schleswig-Holstein mit ihrer Arbeit in der Begabungs- und Begabtenförderung. Diese Schulen haben ihre standort- und schulspezifischen Profile in diesem Bereich ausgebildet und über die Jahre geformt. Es eint sie der stärkenorientierte Blick auf die einzelnen Lernenden. Durch diesen individuellen Zugang wird das Thema Begabungs- und Begabtenförderung eines, von dem alle Schülerinnen und Schüler profitieren können. Deshalb finden sich in dieser Broschüre neben allgemein bildenden Schulen auch Förderzentren.

Die Begabungs- und Begabtenförderung ist an Schulen dann erfolgreich, wenn sie als Grundprinzip gelebt wird – und das ist eine permanente Aufgabe, die nur gelingt, wenn sie von allen Beteiligten getragen wird. Davon zeichnet diese Broschüre ein eindrucksvolles Bild.

Mein Dank gilt zuerst den Lehrkräften, die die Begabungs- und Begabtenförderung in ihrem Unterricht lebendig machen, die sich in der Beratung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen sowie deren Eltern engagieren und die immer wieder dieses wichtige Thema auch in der eigenen Schule vorantreiben.

Und natürlich gilt mein Dank auch den Schulleiterinnen und Schulleitern, die das begabungsfördernde Prinzip der Stärkenorientierung, der Individualisierung, der Eigenständigkeit im Lernen und der Partizipation als „roten Faden“ in der Ausrichtung ihrer Schule mitführen. Auch den Erzieherinnen und Erziehern, die in den Kitas unserer Kompetenzzentrum-Tandems aus Kita und Grundschule tätig sind, danke ich.

Sowohl für einzelne Lehrkräfte als auch für Teams, Kollegien oder ganze Schulen finden sich hier viele Anregungen und Ansatzpunkte für die eigene Arbeit. Auch interessierten Eltern kann diese Broschüre zur Orientierung dienen.

Den Schulen wünsche ich weiterhin viel Erfolg auf ihren individuellen Wegen, Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fördern. Ich würde mich freuen, wenn die Broschüre dazu anregt, sich untereinander auszutauschen.

Dr. Gesa Ramm
Direktorin des IQSH

Einführung

Sehr geehrte Leserin und sehr geehrter Leser,

Sie halten die Broschüre in Händen, in der die Schulen in Schleswig-Holstein verzeichnet sind, die am Landesprogramm zur Förderung (potenziell) leistungsstarker Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Jede Schule ist mit einer DIN-A4-Seite vertreten und es war keine leichte Arbeit, die Schulen auf dieses Format festzunageln – denn sie haben alle so viel zu bieten, dass es sich nicht annähernd auf nur einer Seite abbilden lässt. Nehmen Sie bitte daher diese Lektüre jeweils nur als einen allerersten kurzen Aufriss dessen, was unsere Schulen ausmacht. Als Anschlusslektüre bieten sich die jeweils benannten Homepages der Schulen an und natürlich geben auch die Schulen selbst gern Auskunft über ihre Arbeit, sei es per E-Mail oder telefonisch.

Die Begabungs- und Begabtenförderung in Schleswig-Holstein ist ein facettenreiches und stets in der Entwicklung befindliches Projekt, das sich aus ganz unterschiedlichen Bausteinen zusammensetzt. Einige dieser Facetten möchten wir hier sehr kurz darstellen, da die Schulen sich auf diese Bausteine beziehen beziehungsweise diese umsetzen und in ihr Schulprogramm aufgenommen haben.

Zuerst die verschiedenen Labels, unter denen die Schulen firmieren und hinter denen sich jeweils eine etwas andere Ausrichtung der Begabungs- und Begabtenförderung verbirgt – wir haben drei davon:

Kompetenzzentren Begabtenförderung

Die Kompetenzzentren Begabtenförderung sind die Pioniere unter unseren Schulen in Sachen Begabungs- und Begabtenförderung. Sie haben bereits vor rund zehn Jahren begonnen, potenziell leistungsstarke Schülerinnen und Schüler in den Blick zu nehmen, und verfügen über einen großen Erfahrungsschatz auf diesem Gebiet. Diese Schulen stehen anderen Lehrkräften, Teams, Kollegien etc. gern beratend zur Seite.

Eine Besonderheit gibt es in den unteren Jahrgangsstufen: Unsere Kompetenzzentren Kita/Grundschule bestehen jeweils aus einem festen Tandem aus Kita und Grundschule, das den Übergang aus der Kita in die Grundschule erleichtern soll. Auch dem Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule widmen die Kompetenzzentren besondere Aufmerksamkeit.

SHiB

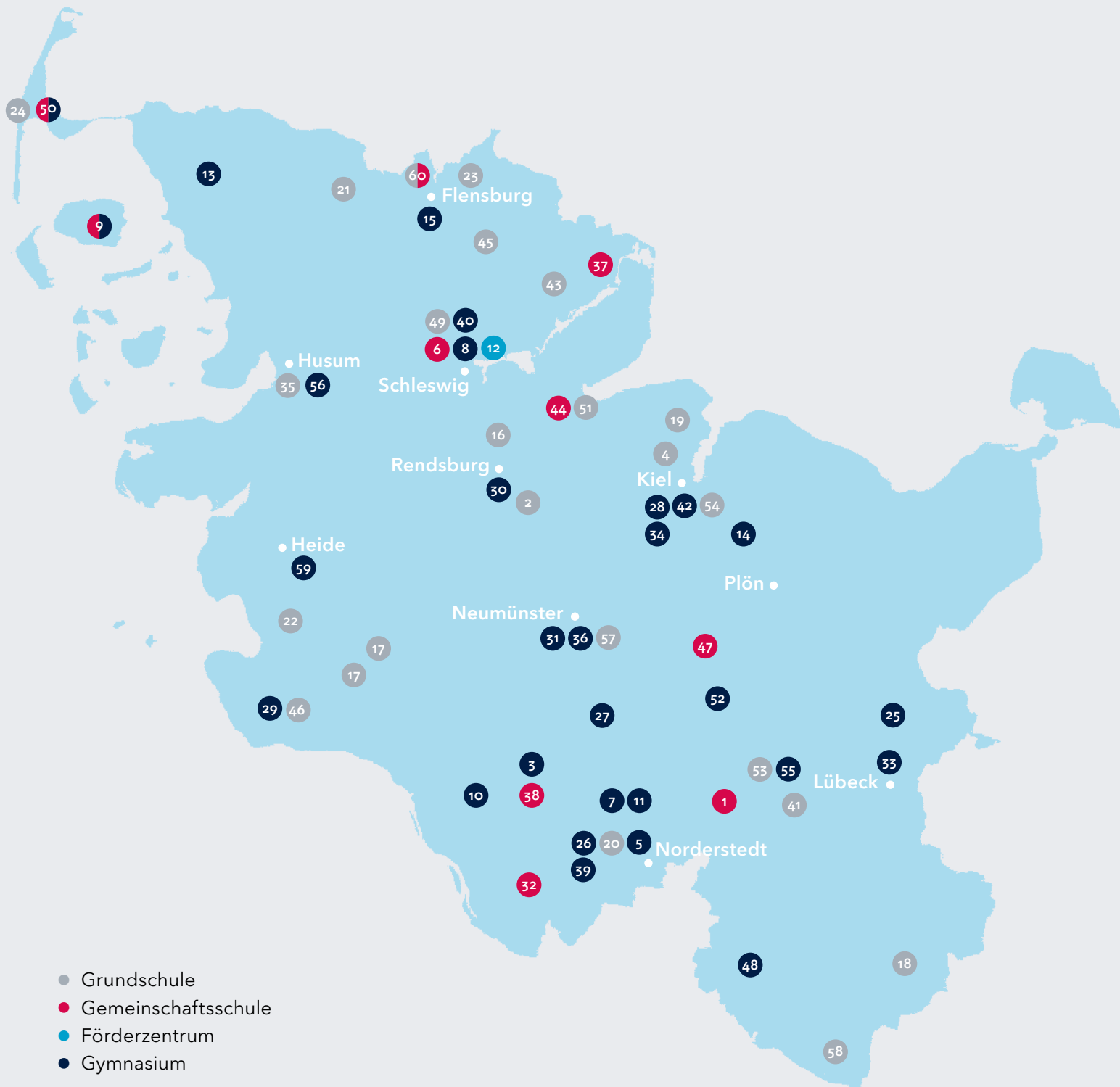
Unsere Schulen im Projekt „Schleswig-Holstein inklusive Begabungsförderung“ (SHiB) sind kurz nach den Kompetenzzentren gestartet und konnten bereits von deren Erfahrungsschatz profitieren. Diese Schulen widmen sich schulintern der Begabungs- und Begabtenförderung mit besonderem Fokus auf den Schülerinnen und Schülern, die ihr Leistungspotenzial noch (!) nicht so gut entfalten können.

LemaS

Unser jüngstes Projekt heißt „Leistung macht Schule“ und ist eine Initiative des Bundes und der Länder zur Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler. In diesem groß angelegten Projekt, das aus Bundesmitteln durch einen Forschungsverbund mehrerer hochrangiger Universitäten beforscht und landesintern intensiv begleitet wird, sind wir mit zehn Schulen beteiligt. Der Projektzeitraum ist auf zehn Jahre angelegt und startete im Schuljahr 2017/2018.
<https://www.leistung-macht-schule.de/>

Die Erläuterung für die einzelnen Projekte der Schulen finden Sie ab Seite 72.

Standorte



- 1 Anne-Frank-Schule
Bargteheide
- 2 Aukamp-Schule
Osterrönfeld
- 3 Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-
Gymnasium Barmstedt
- 4 Claus-Rixen-Schule
Altenholz
- 5 Copernicus-Gymnasium,
Europaschule Norderstedt
- 6 Dannewerkschule
Schleswig
- 7 Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium
Quickborn
- 8 Domschule
Schleswig
- 9 Eilun Feer Skuul
Wyk auf Föhr
- 10 Elsa-Brändström-Schule
Elmshorn
- 11 Elsensee-Gymnasium
Quickborn
- 12 Förderzentrum Schleswig-
Kropp Schleswig
- 13 Friedrich-Paulsen-Schule
Niebüll
- 14 Friedrich-Schiller-Gymnasium
Preetz
- 15 Goethe-Schule
Flensburg
- 16 Grundschule Alt Duvenstedt
Alt Duvenstedt
- 17 Grundschule am Klev
Eddelak und Buchholz
- 18 Schule am Steinautal
Büchen
- 19 Offene Ganztagsgrundschule
Dänischenhagen
- 20 Offene Ganztagsgrundschule
Glashütte Norderstedt
- 21 Grundschule Medelby
Medelby
- 22 Grundschule Meldorf
Meldorf
- 23 Grundschule Munkbrarup
Wees
- 24 Schule St. Nicolai
Sylt
- 25 Gymnasium am Mühlenberg
Bad Schwartau
- 26 Gymnasium Harksheide
Norderstedt
- 27 Gymnasium Kaltenkirchen
Kaltenkirchen
- 28 Gymnasium Kronshagen
Kronshagen
- 29 Gymnasium Marne, Europaschule
Marne
- 30 Herderschule
Rendsburg
- 31 Immanuel-Kant-Schule
Neumünster
- 32 Johann-Comenius-Schule
Thesdorf
- 33 Katharineum zu Lübeck
Lübeck
- 34 Kieler Gelehrtenschule
Kiel
- 35 Klaus-Groth-Schule
Husum
- 36 Klaus-Groth-Schule
Neumünster
- 37 Klaus-Harms-Schule
Kappeln
- 38 Leibniz Privatschule Elmshorn
Elmshorn
- 39 Lessing-Gymnasium
Norderstedt
- 40 Lornsenschule
Schleswig
- 41 Matthias-Claudius-Schule
Reinfeld
- 42 Max-Planck-Schule
Kiel
- 43 Nordlicht-Schule
Süderbarup
- 44 Peter-Ustinov-Schule
Eckernförde
- 45 Regenbogenschule
Satrup
- 46 Reimer-Bull-Schule
Marne
- 47 Richard-Hallmann-Schule
Trappenkamp
- 48 Sachsenwaldschule
Reinbek
- 49 Schule Nord
Schleswig
- 50 Schulzentrum Sylt
Sylt
- 51 Sprottenschule
Eckernförde
- 52 Städtisches Gymnasium
Bad Segeberg
- 53 Stadtschule Bad Oldesloe
Bad Oldesloe
- 54 Theodor-Heuss-Schule
Kiel
- 55 Theodor-Mommsen-Schule
Bad Oldesloe
- 56 Theodor-Storm-Schule
Husum
- 57 Timm-Kröger-Schule
Neumünster
- 58 Weingartenschule
Lauenburg/Elbe
- 59 Werner-Heisenberg-Gymnasium
Heide
- 60 Zentralschule Harrislee
Harrislee

Kontakt

Emil-Nolde-Straße 9
229241 Bargteheide
Telefon: 04532 2078-0
E-Mail: anne-frank-schule.
bargteheide@schule.landsh.de
www.anne-frank-schule-
bargteheide.de



Die Schülerinnen und Schüler sind die Hauptakteure ihres eigenen Lernprozesses.

Das sind wir

Wir sind eine Schule für alle Kinder und arbeiten auf der Basis eines breiten Begabungsbegriffes. Unser Anliegen ist es, alle Potenziale und Begabungen unserer Schülerinnen und Schüler zu entwickeln. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Beurteilungskultur möglichst lernförderlich auszurichten. Aus diesem Grunde steht bei uns die dialogbasierte Leistungsbeurteilung im Portfoliogespräch im Mittelpunkt des Arbeitens. So lernen unsere Schülerinnen und Schüler früh, Verantwortung für den eigenen Lernprozess zu übernehmen und die eigenen Leistungen zu reflektieren.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Das selbst erstellte und kontinuierlich geführte Portfolio ist eine Sammlung aussagekräftiger Produkte aus allen Fächern. Dieses können Klassenarbeiten und Tests, aber auch Produkte aus Enrichmentkursen oder unserem Schülerforschungszentrum sein. Das Portfolio ist dabei immer Ausdruck der Wertschätzung für den Lernprozess und orientiert sich an den individuellen Bezugsnormen sowie den Stärken und Begabungen der Lernenden.

Das ist unser Schwerpunkt

Unsere Schülerinnen und Schüler sind Subjekt des eigenen Lernprozesses. Wir bieten ihnen vielfältige Lernangebote, zum Beispiel in unseren schulinternen Enrichmentkursen, eine intensive Beziehungsarbeit sowie eine sehr individuelle Begleitung.

So entwickeln wir uns weiter

Wir arbeiten aktuell an einem intensiveren Austausch in den Jahrgangsteams und Fachschaften über begabungsfördernde Aufgaben. Mit der Beteiligung an der Initiative „Leistung macht Schule“ arbeiten wir an der Erstellung von noch geeigneteren Aufgabenformaten für heterogene Lerngruppen.

Drehtürmodell

Möglich in unseren internen Enrichment-Kursen, außerdem Teilnahme am Enrichmentverbund SH

Schülerpaten

Derzeit fünf aktive Schülerpaten, Projekt: Escape-Room

Digitalpiloten

Vier Teammitglieder, Projekt: Oval Office

Enrichment

Aktuelles Kursangebot: Robotik, Mathematik, Naturwissenschaften, Technik, Kunst, Bienen und Schülerradio

Forschendes Lernen

In unseren Formaten Forschen und Üben (FÜ), Forschungsvorhaben (FoVo), im Schülerforschungszentrum (SfZ) und unserer Studienzeit

Beratungslehrkräfte

Lerncoaches

Portfolio, Stärkenseminar, Campus der Visionen (außerschulischer Lernort)



Jedes Kind ist anders verschieden.

Das sind wir

Die Aukamp-Schule ist eine Grundschule mit acht Klassen in Osterrönfeld. Es besteht die Wahl zwischen jahrgangsgebundenen oder jahrgangsübergreifenden Lerngruppen. Wir gestalten nach Möglichkeit geöffnete und fächerübergreifende Lernsituationen. Dabei soll jedes Kind individuell und entsprechend seiner Leistungsfähigkeit gefördert und gefordert werden. Ein „Bunter Planer“ wird als individuelles Lerntagebuch genutzt.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Uns ist bewusst geworden, dass Lernende sich in den unterschiedlichen Kompetenzbereichen vor allem dann positiv entwickeln, wenn der Unterricht passende Angebote für individuelle Interessen und Begabungsmuster bietet. Auch weiterführende Angebote, die den Unterricht ergänzen, können wesentlich zur Persönlichkeitsentwicklung beitragen.

Das ist unser Schwerpunkt

Differenzierte Lernangebote unter Nutzung besonderer Räume sind im Unterricht eine Selbstverständlichkeit. Im Rahmen unserer Expertenzeiten zu selbst gewählten Themen findet über mehrere Wochen hinweg jährlich Forschendes Lernen statt. Nach Möglichkeit wird eine Fordergruppe Mathematik eingerichtet. Darüber hinaus pflegen wir die Kooperation mit den weiterführenden Schulen im Nachbarort.

So entwickeln wir uns weiter

Wir tauschen uns regelmäßig innerhalb der Schule und mindestens einmal jährlich mit anderen Schulen in den Themenkreisen der Begabungs- und Begabtenförderung aus. Aktuell entwickeln wir die Methodik des Forschenden Lernens in Verbindung mit einer philosophischen Herangehensweise weiter.

Kontakt

Achterkamp 14
24783 Osterrönfeld
Telefon: 04331 88137
E-Mail: aukamp-schule.
osterroenfeld@schule.landsh.de
www.aukampschule.de

- Enrichment
- Forschendes Lernen
- Beratungslehrkräfte
Ulrike Eiding, Iris Meyer

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

- Mathe-Olympiade
- Känguru-Wettbewerb
- Niederdeutsch-Vorlesewettbewerb

Besondere Räume:

- Geschichtenland
- Denkfabrik
- Forscherland
- Schülerbücherei

Kontakt

Ede-Menzler-Weg 6
25355 Barmstedt
Telefon: 04123 900-20
E-Mail: gymnasium.barmstedt@schule.landsh.de
www.gymnasium-barmstedt.de



Freude am Lernen und Entdecken!

Schülerpaten

Enrichment

Forschendes Lernen
AG Entdecktes Lernen

Beratungslehrkräfte
Frau Kasper, Frau Klust,
Herr Bäumer (für die Sekundarstufe II)

Springermentoren:
Herr Häger, Frau Rücker

Tandem-Modell: Französisch und Latein parallel als 2. Fremdsprache erlernen

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben: Vorlesewettbewerb, Känguru, Mathe-in-Barmstedt-Challenge (MiB), Chemie – die stimmt!, TüftelEi, Jugend trainiert für Olympia

Teilspringen möglich in allen Langfächern

MINT-Zweig

Das sind wir

Wir wollen unseren Schülerinnen und Schülern die Freude am Lernen vermitteln, sie zur Selbstständigkeit hinführen und dazu befähigen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Am Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium legen wir Wert darauf, unseren Schülerinnen und Schülern ein breites Bildungsangebot machen zu können, und nehmen Individualisierung ernst. Wir bieten Lernwerkstätten, zahlreiche AGs und diverse Fahrten ins In- und Ausland und befinden uns im Qualifizierungsprozess zur Europa-Schule. Die Digitalisierung wollen wir sinnvoll für den Unterricht zu nutzen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir gehen von einem weit gefassten Begabungsbegriff aus, nehmen also an, dass jeder und jede (eine) besondere Begabung(en) besitzt, die es zu erkennen gilt. Indem wir besondere Begabungen auch besonders fördern, tragen wir zu einem positiven Lernklima bei, von dem die ganze Schulgemeinschaft profitiert.

Das ist unser Schwerpunkt

Der Schwerpunkt unserer Begabungs- und Begabtenförderung liegt in den Bereichen „Sprachen“ und „MINT“. Bei uns ist es möglich, im „Tandem-Modell“ zwei Fremdsprachen parallel zu erlernen, am Englischunterricht einer höheren Jahrgangsstufe teilzunehmen oder Sprachzertifikate zu erwerben. Orientierungsstufenschüler/-innen können sich für den „MINT-Zweig“ anmelden. In dem vertiefenden naturwissenschaftlichen Unterricht arbeiten die Schüler/-innen an anspruchsvollen Projekten wie zum Beispiel dem Bauen und Programmieren von kleinen Robotern (ROBERTA). In der AG „Entdeckendes Lernen“ können naturwissenschaftlich begabte Schüler/-innen physikalische Phänomene erforschend begreifen.

So entwickeln wir uns weiter

Unser „Team Begabungsförderung“ bildet sich regelmäßig fort und entwickelt neue Ideen. So wollen wir unser Angebot im „MINT-Zweig“ ausbauen, planen Enrichment-Angebote in Form von Ausflügen für begabte Schüler/-innen und überlegen, wie wir auch in unseren „Europa-Projekten“ den Begabungsgedanken verankern können.



Begabt sind wir alle!

Das sind wir

Unsere Grundschule hat 364 Kinder an zwei Standorten in Altenholz. An unserem Standort in Klausdorf haben wir einen englischsprachigen Zweig. Das Profil an unserem kleineren Standort in Stift ist der Schwerpunkt „Wald“. Mit Beginn des laufenden Schuljahres sind wir eine Offene Ganztagschule geworden. Das wirkt sich positiv auf unser Angebot des begabungsfördernden Unterrichts aus. Durch ein vielschichtiges Unterrichtsangebot wollen wir dazu beitragen, die Kinder in ihrer individuellen Persönlichkeitsentwicklung zu begleiten und zu fördern.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Schule als Lernort für Kinder zu gestalten, bedeutet einen offenen Blick auf ihre große Unterschiedlichkeit zu haben und diese als Chance für die Schulentwicklung zu nutzen. Wir entwickeln auf unserem Weg vielfältige begabungsfördernde Projekte, um möglichst passgenau an das Potenzial der Kinder und die Talente der Lehrkräfte anzuknüpfen. Deshalb entstehen laufend neue Ideen, die den Prozess lebendig halten. Wir sind schon eine lange Strecke des „Begabungsweges“ gegangen, haben einige Projekte verabschiedet und andere installiert.

Das ist unser Schwerpunkt

Aktuell konzentrieren wir uns auf unser Projekt Sachunterricht +. In unseren vierten Klassen kommt für jeweils eine Epoche von acht bis zehn Wochen eine „Spezialistin für besondere Forschungsvorhaben“ zusätzlich in den Unterricht und begleitet für drei der vier Sachunterrichtsstunden die Forschungsvorhaben der Kinder. Eine langfristige begabungsfördernde Einrichtung sind unsere bilingualen Klassen in jeder Jahrgangsstufe.

So entwickeln wir uns weiter

Nach einer längeren Konzentration auf unsere schulinterne Entwicklung wollen wir uns mit anderen Schulen vernetzen, um Wissen auszutauschen und gemeinsame Projekte zu entwickeln. An unserer Schule wollen wir unsere Angebote auch in den jüngeren Jahrgangsstufen weiter etablieren.

Kontakt

Klausdorfer Straße 72 – 74
24161 Altenholz
Telefon: 0431 2609600
E-Mail: claus-rixen-schule.
altenholz@schule.landsh.de
www.claus-rixen-schule.de

☑ Enrichment

Bis zu 20 Prozent unserer Kinder sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Enrichmentprogramms.

☑ Philosophieren mit Kindern

In unseren vierten Klassen bieten wir alternativ zum Religionsunterricht auch Philosophieren mit Kindern an. Inzwischen besuchen über 70 Prozent der Kinder diese Angebote.

☑ Forschendes Lernen

Im Rahmen des Sachunterrichtes findet in den vierten Klassen epochal Forschendes Lernen statt.

☑ Beratungslehrkräfte

Vier Kolleginnen sind darin fortgebildet.

☑ Lerncoaches

Eine Kollegin hat das Zertifikat als Lerncoach erworben.

In unserer Knobelkammer arbeiten Drittklässler im Bereich der Mathematik an herausfordernden Aufgaben.

Im Forscherraum arbeiten ebenfalls Drittklässler an ihren eigenen Forschungsprojekten.

Für Zweitklässler gibt es ein anspruchsvolles Angebot in Mathematik.

Alle zwei Jahre tüfteln alle Dritt- und Viertklässler während unserer Forschernächte an kniffligen Experimenten.

Copernicus-Gymnasium, Europaschule Norderstedt

Kontakt

Copernicusstraße 1
22850 Norderstedt
Telefon: 040 528739-0
E-Mail: copernicus-gymnasium.
norderstedt@schule.landsh.de
www.copernicus.de



erkennen - ermöglichen - ermutigen

Drehtürmodell

Schülerpaten

derzeit 15 aktive Schülerpaten

Enrichment

Teilnahme am Enrichment-
Programm SH

4+1

derzeit 12 Schüler/-innen der
4. Jahrgangsstufe im 4+1-Projekt

Lerncoaches

2 Lerncoaches Begabten-
förderung: Herr Dr. Schorsch,
Herr Wilken

Offene AGs für Viertklässler:
derzeit 10 Viertklässler in Nawi-
und Französisch-AG

**Teilspringen: Möglichkeit der
Teilnahme am Unterricht einer
höheren Jahrgangsstufe**

Das sind wir

Das Copernicus-Gymnasium ist ein G8-Gymnasium - das einzige in Schleswig-Holstein verbliebene. In einer wachsenden Stadt ist es unser Ziel, Kinder und Jugendliche in einer sich verändernden, pluralistischen Welt mit Neugier und Kreativität, aber auch Mut und Sozialkompetenz auszustatten, sodass sie ihren Weg durch ihr Leben zuversichtlich gehen, Herausforderungen meistern und Verantwortung übernehmen können.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Die Förderung begabter Kinder und Jugendlicher ist uns ein besonderes Anliegen, weil sie mit ihren Potenzialen den Schulalltag bereichern. Wir achten darauf, dass Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit bekommen, sich bestmöglich zu entfalten. Dadurch ergeben sich oft auch neue Perspektiven für alle.

Das ist unser Schwerpunkt

Wir nutzen Lerncoaching, um individuelle Lösungen für unsere Schüler/-innen zu finden, die im Gespräch entwickelt werden und sich an den Ressourcen der Lernenden orientieren. Im Projekt „Übergänge“ kooperieren wir mit verschiedenen Grundschulen. Uns besuchen Kinder von derzeit fünf Grundschulen einmal pro Woche, um am Unterricht einer 5. Klasse („4+1“) oder an ausgewählten AGs der Schule teilzunehmen. Wir haben eine sehr lebendige Schülerpatengruppe. Sie bereichert das Schulleben, indem sie Veranstaltungen organisiert, Exkursionen anbietet und als Ansprechpartner für Lehrkräfte und Schüler/-innen in Fragen der Begabtenförderung zur Verfügung steht.

So entwickeln wir uns weiter

Wir nutzen die pädagogischen Konferenzen sowie ein Gesprächsangebot der Schülerpaten, um möglichst vielen leistungsstarken Schülerinnen und Schülern ein individuelles Förderangebot zu ermöglichen. Durch das Springerkonzept werden leistungsstarke Schülerinnen und Schüler ermutigt, ihre Stärken im Unterricht einer höheren Jahrgangsstufe unter Beweis zu stellen, entweder durch Teilspringen in einem Fach oder mehreren Fächern oder durch das komplette Überspringen einer Jahrgangsstufe. Unsere Schule verfügt über eine eigene Sternwarte, deren Nutzung wir mit der Schülerpatengruppe ausgestalten wollen.



entdecken - ermutigen - entfalten

Das sind wir

Du bist du und ich bin ich. Ich bin wie du. Und anders. Wie du auch. Wir sind du und ich, gleich und besonders. Du und ich sind Wir.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Unser Leitgedanke ist es, besondere Stärken und Potenziale der Schülerinnen und Schüler frühzeitig zu erkennen und die Schülerinnen und Schüler zur Entfaltung ihrer Begabungen und Talente zu ermutigen. Wir wollen allen bei uns einen individuellen Stärken und ihrem Potenzial angemessene Lernentwicklung ermöglichen. Dafür bieten wir eine Vielzahl von Möglichkeiten an, aus der jede/jeder für sich das passende Angebote auswählen kann.

Das ist unser Schwerpunkt

„Kids-Forschergruppe“ in Kooperation mit den Schleswiger Grundschulen: Jedes Schuljahr kurz vor den Herbstferien lädt die Dannewerkschule die Schleswiger Grundschulen und Grundschulen aus dem Umland ein, um ihre „Kids-Forschergruppe zur Begabungsförderung“ Lehrkräften und Eltern vorzustellen.

Nach den Herbstferien können lernstarke Viertklässler dann gemeinsam mit den Fünftklässlern der Dannewerkschule die „Kids-Forschergruppe“ besuchen. Jeden Montag zwischen 12:00 und 13:00 Uhr wird gemeinsam gerätselt, getüfelt, gewerkelt und geforscht. Anfang Juni werden die Projekt-Ergebnisse den Eltern, Mitschülerinnen und Mitschülern, Lehrkräften und Interessierten vorgestellt. Dann laden wir alle herzlich zu unserer Talentmesse ein. Auch für die Jahrgangsstufen 6 bis 7 bieten wir „Forschergruppen“ an, die täglich stattfinden. Möglichkeiten, sich zu entfalten, gibt es außerdem im Schülerforschungszentrum, in den Enrichmentkursen oder unseren Ferienprojekten.

So entwickeln wir uns weiter

Die Chancen digitaler Medien sollen für herausfordernde Lernangebote weiter ausgebaut werden. Die Forschergruppen wollen eigenes Unterrichtsmaterial zum Beispiel in Form von Lernvideos und „Actionbounds“ entwickeln.

Kontakt

Erikstraße 50
24837 Schleswig
Telefon: 04621 3820250
E-Mail: dannewerkschule.schleswig@schule.landsh.de
www.dannewerkschule-schleswig.de

- Drehtürmodell**
Forscherguppen mit „Stunden-Gutscheinen“
- Schülerpaten**
„Lernapotheke“, Schülernachhilfe
- Digitalpiloten**
PC-Sanitäter-Team
- Enrichment**
Teilnahme am Enrichmentverbund
- Forschendes Lernen**
Schülerforschungszentrum (SFZ) zusammen mit der Lornsenschule
- Beratungslehrkräfte**
Andrea Schönberg
- Lerncoaches**
Ilka Wegner

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben: z. B. IJSO-Nachwuchsförderung im MINT-Bereich, TüftelEi, ...

Lernen durch Engagement - Bau eines Fairteiler-Schranks, Handyführerschein für Senioren und weitere Stadtteilprojekte

**MINT-Schule
Forscherfreitag für Jahrgangsstufe 6**

Kontakt

Ziegenweg 5
25459 Quickborn
Telefon: 04106 658291
E-Mail: dbg.quickborn@schule.
landsh.de
www.dbgq.org

- ☑ **Drehtürmodell**
möglich in allen Fächern
- ☑ **Schülerpaten**
4 aktiv, 19 Drehtürprojekte
- ☑ **Enrichment**
- ☑ **Forschendes Lernen**
Mathekreis, Digitale Helden
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Es gibt 2 ausgebildete
Beratungslehrkräfte

**Teilnahme Jugend debattiert,
Mathematik-Olympiade, viele Wett-
bewerbe (z. B. Vorlesewettbewerb),
Vorschläge für Schüler- und Junior-
akademie**

DBG – unser Leitbild



Verantwortung / Persönlichkeitsbildung / Wertschätzung /
Verantwortung – dafür stehen wir.

Das sind wir

Wir sind ein Gymnasium im Hamburger Umland. Unser Ziel ist eine breit gefächerte Bildung, Entwicklung der Persönlichkeit und das Erlernen der Übernahme von Verantwortung. Dies spiegelt sich auch in unserem Leitbild wider, in dem Persönlichkeitsentwicklung, Offenheit, Wertschätzung und Verantwortung die tragenden Säulen darstellen. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben begleitet werden und eine bewusste Position zu Fragen der sie umgebenden Umwelt einnehmen können.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Unterforderte Kinder können die Lust am schulischen Lernen und auch allgemein Motivation schnell verlieren. Begabte Schülerinnen und Schüler müssen mehr Raum bekommen, Dinge selbstständig zu entdecken und zu hinterfragen. Im täglichen Unterricht geschieht dies zwar, aber neben vielen Übungsphasen, die nicht alle Schüler/-innen in demselben Maß benötigen.

Das ist unser Schwerpunkt

In jedem Jahr nehmen Schülerinnen und Schüler an der Schülerpatenausbildung teil. Sie unterstützen die Arbeit bei der jährlichen Präsentation unserer Drehtürprojekte und organisieren Ausflüge für Schülerinnen und Schüler, die am Enrichmentprogramm teilnehmen. Außerdem betreuen sie die Schülerinnen und Schüler, die an einem Drehtürprojekt arbeiten. Etwa 6 Mal im Jahr findet ein Mathematik-Kreis für Interessierte ab Jahrgangsstufe 7 statt, auch hier sind die Paten eingebunden.

So entwickeln wir uns weiter

Wir würden gern unser Beratungsangebot weiter ausbauen. Des Weiteren streben wir an, auch begabte Viertklässler an einem Tag pro Woche am Unterricht oder an einer AG teilnehmen zu lassen. Regelmäßig finden Treffen mit anderen Schulen statt, um einen lebendigen Austausch von Ideen zu fördern. Außerdem führen wir regelmäßig stattfindende Studiennachmittage durch, bei denen sich Interessierte über Studiengänge informieren können. Studentinnen und Studenten der verschiedenen Fachbereiche geben gern ihre Erfahrungen weiter.



„Neugier ist ein verletzliches Pflänzchen, das nicht nur Anregung, sondern vor allem Freiheit braucht.“ A. Einstein

Das sind wir

Die Domschule fördert seit über 700 Jahren kluge Köpfe, ist eine der ältesten Schulen im Norden. Wenn Schülerinnen und Schüler durch das Gebäude an Hogwarts erinnert werden, ist nur ein Teil ihres Zaubers erklärt. Heute fördern wir an der Domschule als Bühnenschule das Selbstbewusstsein unserer Schüler/-innen, experimentieren im MINT-Schwerpunkt mit eigener Sternwarte, haben den Domschulruderclub, die alten Sprachen Latein und Griechisch und alljährlich Schulsieger zum Beispiel in Plattdeutsch oder Quidditch.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Schule sollte allen Kindern ermöglichen, Spaß am Lernen und Entdecken zu entwickeln. Begabte Schüler/-innen lernen nicht nur schneller, sondern oft auch anders. Wir suchen gemeinsam mit den Schüler/-innen den Weg, der für sie am besten ist - unter anderem durch eine lang entwickelte Konferenzkultur - und freuen uns, wenn am Ende begeisterte und zufriedene Lernende vor uns stehen.

Das ist unser Schwerpunkt

An der Domschule gibt es schon seit vielen Jahren Schüler/-innen, die eine Jahrgangsstufe übersprungen haben. Ganz, oder auch nur in einem Fach. Wir sind überzeugt davon, dass es häufiger als gedacht richtig und wichtig ist, sich der Herausforderung des Überspringens zu stellen. Wir begleiten diesen Schritt mit den Stufenleitungen, den Springermentorinnen und Paten und der Beratungslehrkraft Vera Kernen, die auch im Springerteam des IQSH für Deutsch zuständig ist.

So entwickeln wir uns weiter

Fortbildungen, Netzwerktreffen, Themenkreise, ..., wir bilden uns auf zahlreichen Wegen weiter. Unser Konzept überprüfen und verändern wir aber vor allem im kollegialen Austausch. Seit 10 Jahren arbeiten wir als Kompetenzzentrum, probieren immer wieder neue Ideen aus oder entwickeln Bewährtes weiter. So haben wir zum Beispiel den Springer-Fahrplan und das spezielle Angebot eines Lernplan+ im letzten Schuljahr überarbeitet. Für Konferenzen sind klare Abläufe fest verankert, die gleichwohl stetig weiterentwickelt werden.

Kontakt

Königstraße 37
24837 Schleswig
Telefon: 04621 95130
E-Mail: domschule.schleswig@
schule.landsh.de
www.domschule-sl.de

☑ Drehtürmodell

Im LP+ arbeiten Schüler/-innen an eigenen Projekten - auch während der Unterrichtszeit.

☑ Schülerpaten

Derzeit sind 9 Schülerpatinnen/Schülerpaten aktiv mit eigenen AGs, bei den LP+ und natürlich mit dem Domstar - unserer Talentshow.

☑ Enrichment

Teilnahme am Enrichmentverbund Schleswig-Husum-Eckernförde

☑ Forschendes Lernen

Wir haben einige AGs in diesem Bereich und haben die „Junge Forscher AG“ auch für begabte Grundschüler/-innen geöffnet.

☑ Beratungslehrkräfte

Frau Kummer, Frau Fabricius, Frau Kernen

Springermentoren: Linda Becker, Vera Grundmann, Vera Kernen, Christine Fabricius

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben: Jugend debattiert, TüftelEi, Bieber, Mathematik-Olympiade, Lange Nacht der Mathematik, Känguru, Sprachwettbewerbe, Vorlesewettbewerbe ...

Wir schlagen jedes Jahr Schüler/-innen für die Juniorakademien vor.

Kontakt

Rebbelstieg 59
25938 Wyk auf Föhr
Telefon: 04681 4440
E-Mail: eilun-feer-skuul.wyk-foehr@schule.landsh.de
www.efs-foehr.de



Educating the mind without educating the heart
is no education at all!

Das sind wir

Unsere Schule ist eine organisatorische Verbindung aus Gymnasium und Gemeinschaftsschule auf der wunderschönen Insel Föhr. Bei uns gibt es ein umfangreiches AG- und OGT-Angebot, das zum Teil von unseren Schülerinnen und Schülern entwickelt worden ist. Unser Anliegen ist es, alle Kinder der Insel mitzunehmen und ihnen den bestmöglichen Schulabschluss zu bieten.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir haben erkannt, dass jedes Kind eine Form der Begabung in sich trägt. Deswegen legen wir großen Wert darauf, das Potenzial aller Kinder beider Schulararten zu sehen und zu fördern. Dabei nehmen wir Schüler/-innen mit Hochbegabung genauso in den Blick wie diejenigen mit Inselbegabungen.

Das ist unser Schwerpunkt

Aktuell konzentrieren wir uns auf individuelle Projekte und darauf, Schüler/-innen zu animieren, eigene AGs und Angebote anzubieten. Dabei stehen wir ihnen mit Hilfestellungen beratend zur Seite. Wir achten darauf, neben den Begabungen der Kinder auch ihr Selbstvertrauen zu stärken, und darauf, dass von ihrem besonderen Können auch andere Schüler/-innen profitieren.

So entwickeln wir uns weiter

Nach der Beendigung der Sanierung unseres Schulgebäudes richten wir eine Schülerbibliothek, einen Lego-Raum und eine Kreativwerkstatt ein, die von Schülerinnen und Schülern betreut werden, und bauen den Terraristik-Raum weiter aus.

- Drehtürmodell**
Derzeit in Englisch, andere Fächer sind möglich
- Schülerpaten**
Schüler-AGs wie z. B. HipHop und diverse schülergeleitete OGT-Kurse
- Enrichment**
Teilnahme am Enrichmentverbund SH
- Forschendes Lernen**
Teilnahme am Projekt Schul-Ackerdemie, Terrarium-AG
- Beratungslehrkräfte**
Frau Angott
- Lerncoaches**
Frau Dweyer, Frau Kriegeskorte

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

Mathematik-Olympiade, Känguru-Wettbewerb, Big Challenge, Vorlesewettbewerb, Diercke-Wissen-Wettbewerb

Wir schlagen jedes Jahr eine(n) Schüler(in) für die Schüler- beziehungsweise Juniorakademie vor.

Wir bieten die Möglichkeit zum Juniorstudium an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel an.



Kontakt

Zum Krückaupark 7
25337 Elmshorn
Telefon: 04121 4367-0
E-Mail: elsa-braendstroem-schule.
elmshorn@schule.landsh.de
www.ebs-elmshorn.lernnetz.de

„Herauszufinden, wozu man sich eignet, und eine Gelegenheit zu finden, dies zu tun, ist der Schlüssel zum Glücklichen.“ John Dewey

Das sind wir

Unsere Schule ist ein Gymnasium bei Hamburg. In Anlehnung an Deweys Zitat haben wir ein Konzept zur Begabungs- und Begabtenförderung entwickelt, das eine feste Säule unseres schulinternen Forder- und Förderkonzepts geworden ist. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Vermittlung von Kompetenzen im regulären Unterricht für alle Schüler/-innen. Darüber hinaus bieten wir Förderungen und Herausforderungen an, die sich an den persönlichen Stärken und Schwächen unserer Schüler/-innen orientieren. Unser Leitgedanke ist: Stärken stärken – Schwächen schwächen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Die Entdeckung und Entfaltung von Begabungen stellt einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung eines Kindes oder Jugendlichen dar. Das von uns verfolgte Ziel ist eine Förderung, die unterschiedliche Begabungsausprägungen berücksichtigt und sowohl die Entdeckung als auch die Entfaltung von Begabungen einschließt.

Das ist unser Schwerpunkt

Wir haben uns in den letzten Jahren auf den Weg gemacht, eine Begabungsförderung im Sinne einer Individualisierung und Stärkenorientierung im Schulleben zu etablieren. Wir haben bewusst den Schwerpunkt unseres Ansatzes zunächst im außerunterrichtlichen Bereich gewählt: außerschulische Enrichment-Angebote, unsere zahlreichen Kurse für besonders interessierte Schülerinnen und Schüler.

So entwickeln wir uns weiter

Ein Team von vier Kolleginnen tauscht sich regelmäßig über aktuelle Fragen und Ideen aus. Mit drei anderen Schulen sind wir seit mehreren Jahren in einem Netzwerk verbunden. Durch unsere Teilnahme am LemaS-Projekt erhalten wir darüber hinaus wertvolle Impulse. Zunehmend arbeiten wir an Aufgabenstellungen und Methoden, die im Regelunterricht Schülerinnen und Schülern mit einem hohen Leistungspotenzial fördern. Hier liegt für uns ein besonderer Schwerpunkt unserer zukünftigen Arbeit.

☑ **Schülerpaten**
Derzeit 7 mit 2 Projekten

☑ **Digitalpiloten**
Derzeit 3 mit 1 Projekt

☑ **Enrichment**
Teilnahme am Enrichment-Projekt Schleswig-Holsteins als Stützpunktschule im Verbund Südholstein (Ansprechpartnerin: Ivonne Schrobenauser)

☑ **4+1**
Jahrgangsstufenübergreifende Differenzierung in Mathematik in der Orientierungsstufe

☑ **Beratungslehrkräfte**
Julia-K. Bütke, Wencke Christian

BiSS-Kurse über 40 Kurse für Besonders-Interessierte Schüler/-innen

FFP Forder- und Förder-Projekt für ausgewählte Schüler/-innen in 5.2 (Arbeit an einem selbst gewählten Thema mit dem Ziel eines PPP-Vortrags; Unterstützung durch ältere Schüler/-innen)

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

**Mathematik-Olympiade
Lange Nacht der Mathematik
Känguru-Wettbewerb**

**Jugend debattiert
Jugend trainiert für Olympia
Vorlesewettbewerb**

**Regelmäßige Teilnahme von Schüler/-innen an der JuniorAkademie und SchülerAkademie
Möglichkeit zum Juniorstudium an der Nordakademie Elmshorn, der Universität Hamburg, der FH Wedel**

Kontakt

Heidkampstraße 10
25451 Quickborn
Telefon: 04106 6414100
E-Mail: elsensee-gymnasium.
quickborn@schule.landsh.de
www.elsensee-gymnasium.de/
home



Drehtürmodell

Möglich in allen Fächern und in einer AG-Stunde betreut; Schülerlabor

Schülerpaten

Derzeit 8 aktive Schülerpaten

Enrichment

Teilnahme am Enrichmentverbund SH

Forschendes Lernen

Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben, wie z. B. Jugend forscht, lange Nacht der Mathematik, Mathe-Olympiade

Beratungslehrkräfte

fester Beratungstermin

**Kooperation mit den Universitäten
Kiel und Hamburg sowie der FH
Wedel**

Schülerakademie

Fremdsprachentandem

Erkennen, ermutigen, ermöglichen

Das sind wir

Seit dem Startschuss des Projektes 1999 sind wir eine Stützpunktschule für die Begabungsförderung im Kreis Pinneberg. Als Kompetenzzentrum blicken wir mittlerweile auf elf Jahre Erfahrung, Engagement und stetige Weiterentwicklung in der Begabungsförderung zurück. Wir sind mit kontinuierlicher Intensität in vielen Bereichen tätig und unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler tatkräftig in der Förderung ihrer Begabungen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir haben früh gemerkt, dass die außerordentlich leistungsstarken und unterforderten Schülerinnen und Schüler ein besonderes Anrecht auf spezielle Förderung und Forderung haben. Daher schenken wir ihnen in einigen Bereichen besondere Aufmerksamkeit. Aber auch leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler werden an unserer Schule durch ein breites Angebot in Form von Lernplänen, Förderstunden und Beratungsgesprächen gefördert.

Das ist unser Schwerpunkt

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt derzeit auf verschiedenen Projekten, und zwar dem Projekt Übergang in den Jahrgangsstufen 5 und 6 und dem Drehtürmodell, die nacheinander durchlaufen werden und einen roten Faden für das eigenständige, freie Arbeiten bieten. Die Schülerinnen und Schüler lernen, immer mehr Verantwortung für das eigenständige Erarbeiten und Präsentieren von Inhalten zu übernehmen.

So entwickeln wir uns weiter

Die Weiterentwicklung unseres Konzepts ist ein elementarer Bestandteil unserer Arbeit. Wir sind ein Team aus insgesamt fünf Kolleginnen und Kollegen, die unterschiedliche Fachkombinationen abdecken und im Stundenplan eine feste gemeinsame Stunde haben, in der wir uns austauschen, planen und die Umsetzung vorbereiten. Über die Themenkreise der Begabungs- und Begabtenförderung stehen wir in engem Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen aus anderen Schulen und nutzen die dort gegebenen Impulse für unsere eigene Arbeit.



Warum sich ein Förderzentrum um Begabungsförderung kümmert? Weil Individualisierung unsere tägliche Aufgabe ist!

Das sind wir

Das Förderzentrum Schleswig-Kropp ist für die sonderpädagogische Unterstützung in den Schwerpunkten Lernen, Sprache und Emotionale und Soziale Entwicklung im südlichen Bereich des Kreises Schleswig-Flensburg zuständig. Wir sind ein Förderzentrum ohne Schülerinnen und Schüler im eigenen Haus. Alle Lernenden werden von knapp 60 Lehrkräften an den 16 Grund- und Gemeinschaftsschulen, Gymnasien der Region sowie den rund 45 Kindertagesstätten integrativ betreut.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bedürfen individueller Lernangebote, um ihren Lernvoraussetzungen entsprechende Fortschritte machen zu können. Diese können sich zum Teil erheblich von denen anderer Lernender der gleichen Lerngruppe unterscheiden. Begabungsförderung hat für uns den gleichen Ansatz, nur auf einem anderen Begabungsniveau. Weiterhin haben wir festgestellt, dass nicht wenige Lernende mit besonderen Begabungen, die nicht angemessen gefördert werden, mit teilweise erheblichen Auffälligkeiten im Verhalten reagieren. Die Beratung im schulischen Kontext ist eine der Kernaufgaben des Förderzentrums.

Das ist unser Schwerpunkt

Wir beraten Lehrkräfte, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler an unseren Kooperationschulen. In der Regel wird der Kontakt über die Kooperationschule hergestellt. Weiterhin ist unser Förderzentrum Mitglied im regionalen Enrichment-Verbund und kann so Schülerinnen und Schüler für das Enrichment-Programm nominieren.

So entwickeln wir uns weiter

Weitere Lehrkräfte lassen sich im Bereich der Begabungsförderung fortbilden. An einigen Kooperationschulen gibt es individuelle Lerncoaching-Angebote (grundsätzlich offen für alle Schülerinnen und Schüler).

Kontakt

Flensburger Straße 120
24837 Schleswig
Telefon: 04621 23638
E-Mail: foerderzentrum-
schleswig-kropp.schleswig@
schule.landsh.de

☑ **Beratungslehrkräfte**

1 Beratungslehrkraft

☑ **Lerncoaches**

1 als Lerncoach ausgebildete Lehrkraft

Kontakt

Friedrich-Paulsen-Straße 5
25899 Niebüll
Telefon: 04661 96280
E-Mail: friedrich-paulsen-schule.
niebuell@schule.landsh.de
www.fps-niebuell.de

Drehtürmodell

Möglich in allen Fächern

Schülerpaten

Derzeit 3 aktive Schülerpaten mit
5 Projekten im Drehtürmodell

Enrichment

Teilnahme am Enrichment-
Programm Schleswig-Holstein
als Stützpunktschule im Verbund
Nord (Ansprechpartner:
Lars Enewaldsen - Verbundleiter)

Beratungslehrkräfte

Andrea Dücker, Lars Enewaldsen,
Henning Gripp, Annika Schneider,
Markus Wladasch

Lerncoach

Andrea Dücker

Regelmäßige Teilnahme an

Wettbewerben:

Mathematik-Olympiade

Lange Nacht der Mathematik

Känguru-Wettbewerb

Winter School Mathematik

(Europa-Universität Flensburg)

Mathekalender

Chemie - die stimmt!

Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Europäischer Wettbewerb

**Geschichtswettbewerb des Bundes-
präsidenten**

Jugend forscht

Jugend debattiert

Jugend trainiert für Olympia

Vorlesewettbewerb

Regelmäßige Teilnahme von

**Schülerinnen und Schülern an den
JuniorAkademien und der Schüler-
Akademie**



„Mit der Flut steigen alle Schiffe.“ Joseph Renzulli

Das sind wir

Unsere Schule ist ein Gymnasium im ländlichen Raum. Der Einzugsbereich reicht von Bredstedt im Süden bis zur Grenze nach Dänemark und von Schafflund im Osten bis zu den Außendeichen im Westen. Bei uns gibt es eine Mensa, in der frisch vor Ort gekocht wird, und eine Offene Ganztagschule. Bei allen unseren Bemühungen steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir möchten die uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler fördern und stärken und ihre Entwicklung zu selbstbewussten und urteilsfähigen Erwachsenen aktiv begleiten.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Eine Kernaufgabe von Schule liegt in der Förderung jeder Schülerin und jedes Schülers. Im Rahmen unserer Formate der Begabtenförderung werden die individuellen Fähigkeiten und Potenziale unserer besonders begabten Schülerinnen und Schüler in besonderem Maße angeregt und gefördert. Dabei ergeben sich positive Effekte auf die intellektuelle, persönliche und soziale Entwicklung.

Das ist unser Schwerpunkt

Ausgehend von der Intention, Schülerinnen und Schülern eine Freiheit im Lernen hinsichtlich der Themenwahl sowie der Art der Bearbeitung in besonderer Weise zu ermöglichen, sind außerschulische Enrichment-Kurse und das Drehtürmodell mittlerweile fest im Schulalltag der FPS verankert. Schülerinnen und Schüler aus der Unter- und Mittelstufe drehen regelmäßig aus dem Fachunterricht heraus, um mithilfe ihrer Schülerpaten selbstständig an Themen zu arbeiten, die sie sich frei gewählt haben.

So entwickeln wir uns weiter

Ein Team von sieben Kolleginnen und Kollegen tauscht sich regelmäßig im Rahmen einer erweiterten SHiB-Arbeitsgruppe mit Elternvertretern und Schülerpaten über aktuelle Fragen und Ideen aus, wie beispielsweise eine stärkere Vernetzung der verschiedenen Formate der Begabungs- und Begabtenförderung, sowie über deren Umsetzungsmöglichkeiten.



erkennen - beraten - fördern

Das sind wir

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium liegt idyllisch im Wald, fünf Minuten von der Schwentine entfernt.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir möchten den besonders begabten Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten eröffnen, auf einem höheren Anforderungsniveau zu arbeiten und zu lernen. Uns geht es darum, diese Schüler/-innen mit ihren Stärken, gegebenenfalls aber auch (Lern-)Schwierigkeiten frühzeitig zu erkennen und sie individuell zu fördern, damit sie mögliche Schwierigkeiten überwinden und ermutigt werden, ihre Begabungspotenziale zu entfalten.

Das ist unser Schwerpunkt

Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der Entwicklung von Lernformen und -angeboten innerhalb und außerhalb des Unterrichts, die letztlich allen Schülerinnen und Schülern helfen sollen, ihr individuelles Potenzial zu erkennen und auszuschöpfen. Besonders lernwillige und eigenständige Schüler/-innen können im Rahmen des „Drehtürmodells“ den Regelunterricht am FSG phasenweise verlassen, um eigene Projektideen zu verfolgen. In unserem beeindruckend ausgerüsteten FSG-FabLab können Schüler/-innen verschiedene Produktionstechnologien kennenlernen und nutzen, um eigene technische Projekte umzusetzen. Sportlich begabte Schüler/-innen sind bei uns auch sehr gut aufgehoben. Als Kooperationsschule des Landessportverbandes für Talentförderung im Sport ermöglichen wir unseren Sportlerinnen und Sportlern individuell eine duale Karriere von Schule und Leistungssport. Darüber hinaus haben unsere Schüler/-innen die Möglichkeit, am Enrichment-Kursprogramm des Enrichment-Verbundes Plön teilzunehmen. In den außerhalb der schulischen Unterrichtszeit stattfindenden Enrichment-Kursen werden besondere Lernangebote gemacht, die bezüglich ihrer Thematik und Methodik über das übliche Unterrichtsangebot hinausgehen.

So entwickeln wir uns weiter

Die Begabungsförderung wird auch in Zukunft eine große Rolle in unserer Schulentwicklung spielen. Wir sind bemüht, bewährte Konzepte zu etablieren, erschließen stetig neue Förderangebote und nehmen Weiterbildungsmöglichkeiten wahr. Außerdem stehen wir im Austausch mit anderen Schulen des Themenkreises Begabungsförderung.

Kontakt

Ihlsol 10 – 12
24211 Preetz
Telefon: 04342 714 920
E-Mail: info@fsg-preetz.de
www.fsg-preetz.de

☑ **Drehtürmodell**
Möglichkeit individueller Projektarbeit in allen Fachbereichen

☑ **Schülerpaten**
Die Schülerpaten gestalten und begleiten die Exkursionen und Themenabende. Außerdem sind sie Ansprechpartner/-innen und betreuen Schüler/-innen bei der Umsetzung von Projektideen

☑ **Enrichment**
Regelmäßige Nominierung von Schüler/-innen für die Teilnahme am Enrichment-Kursprogramm, das im Kreis Plön von unserer Schule organisiert wird.

☑ **Philosophieren mit Kindern**

☑ **Lerncoaches**

1. **FSG Fab-Lab Fabrikationslabor mit 3D-Druckern, Laser Cutter, CNC-Maschinen u. v. m.**
2. **Wettbewerbe: Jugend debattiert, Wissenschaftsbattle, TüftelEi, Jugend musiziert, Mathewettbewerbe**
3. **Wir schlagen alljährlich mehrere Schüler/-innen für die Juniorbeziehungsweise Schülerakademie vor und ermöglichen einzelnen Schülerinnen und Schülern den Zugang zum Juniorstudium an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.**
4. **SHiB-Exkursionen mit verschiedenen Themenschwerpunkten auf erhöhtem Anforderungsniveau**

Kontakt

Bismarckstraße 41
24943 Flensburg
Telefon: 0461 852536
E-Mail: goethe-schule.flensburg@
schule-landsh.de
www.goethe.flensburg.de



An Herausforderungen darf man wachsen.

☑ Schülerpaten

Zur Zeit gibt es 8 Paten aus den Jahrgangsstufen 8 bis 11 mit 4 Projekten

12 Digitalpiloten zur Unterstützung von Mitschüler/-innen im Distanzlernen

☑ Enrichment

AG-Angebot, z. B. IT und Robotik, sowie Teilnahme am Enrichmentverbund S-H, über alle Fachschaften innerschulisches Enrichment

☑ Forschendes Lernen

Zusammenarbeit mit der Phänomena und der Europa-Universität Flensburg

☑ Beratungslehrkräfte

3 schulische Beratungslehrkräfte: Frau Elberg, Frau Reinfeld und Frau Wartenberg

Implementierung durch Fachschaftsarbeit, AGs, Zertifizierungen in verschiedenen Sprachen, systematische Wettbewerbsteilnahme, Werkstattpraktika mit Potenzialanalyse, Aufnahme der Begabungsförderung im Unterricht in die Fachcurricula, Teilnahme an der Schüler- beziehungsweise Juniorakademie

Angebot der gegenseitigen Hospitation im Unterricht

Das sind wir

Unsere Schule ist ein Gymnasium mit städtischem und ländlichem Einzugsbereich. Unser Anliegen ist es, unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, ihre Potenziale zu erkennen und auszuschöpfen, damit ihnen diese als Ressource für ihre Lebensgestaltung zur Verfügung stehen. Dabei ist es uns neben anderen bekannten Aspekten für die Bildung und Persönlichkeitsentwicklung unserer Schüler/-innen wichtig, dass sie auch Gelegenheit erhalten, Herausforderungen zu meistern.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Nach einer Phase intensiver Arbeit an einem schwächenorientierten Förderkonzept erschien es uns wichtig, den Blick auf die Stärkung der Stärken zu richten, um zu einer guten Mischung aus Fördern und Fordern zu gelangen. Offenheit für und Umgang mit besonders Begabten und besonderen Begabungen ist seitdem ein zentraler Ansatz unserer pädagogischen Arbeit und fest in unseren pädagogischen Konferenzen verankert.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit 10 Jahren arbeiten wir daran, die Begabungsförderung über die Fachschaftsarbeit an unserer Schule zu implementieren und diese mit anderen Schulentwicklungsschwerpunkten, wie der Europaschule, der digitale Schule und der Berufsorientierung, sinnvoll zu verknüpfen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Arbeit der Paten, die verschiedene Projekte anbieten, um begabte Schülerinnen und Schüler miteinander zu vernetzen.

So entwickeln wir uns weiter

Wir arbeiten mit Eltern und Lehrkräften aus 8 verschiedenen Fachschaften in einem Arbeitskreis zusammen, der sich nach Bedarf, aber mindestens einmal pro Schulhalbjahr trifft. Die Begabungs- und Begabtenförderung ist ein regelmäßiger Tagesordnungspunkt auf den Fachschaftssitzungen und außerdem fest im Jahresarbeitsplan verankert. Überschulisch arbeiten wir im Netzwerk Nord mit und treffen uns regelmäßig zum Austausch mit den anderen Kompetenzzentren.



„Jeder ist begabt!“

Das sind wir

Die Grundschule Alt Duvenstedt ist eine einzügige Schule im ländlichen Raum. Um die 90 Schüler/-innen werden von einem Lehrerteam bestehend aus 6 Lehrerinnen, einer LiV und einem Kollegen vom Förderzentrum unterrichtet und dabei von einer Schulsozialarbeiterin/Schulassistentin unterstützt. An unserer Schule sind nicht nur Schüler/-innen aus Alt Duvenstedt, sondern auch etwa 20 Prozent Kinder aus anderen Gemeinden. Wir möchten den Schülerinnen und Schülern Unterricht anbieten, der ihre Stärken und Schwächen berücksichtigt, bei dem sie Freude am Lernen haben, neugierig werden und Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft zeigen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Eine erfolgreiche Grundschulzeit, mit der die Schüler/-innen wohlmöglich lebenslang ein positives und warmes Gefühl verbinden, ist der Grundstein für eine erfolgreiche Schulzeit insgesamt! Deshalb ist es besonders wichtig, dass alle Kinder entsprechend ihren individuellen Begabungen und Interessen gefördert, aber auch gefordert werden.

Das ist unser Schwerpunkt

Besonders wichtig ist es für uns Lehrerinnen und Lehrer, Hochbegabungen bei Kindern zu erkennen und dann gemeinsam mit den Eltern einen gangbaren, individuellen Weg zu finden, damit jeder Schüler / jede Schülerin das eigene Potenzial voll entfalten kann. Schule kann nur gelingen, wenn alle an Schule Beteiligten sich mit unserer Schule identifizieren und Mitverantwortung an der Gestaltung des Schullebens übernehmen.

So entwickeln wir uns weiter

Seit 13 Jahren beschäftigen wir uns, immer getragen vom gesamten Kollegium, mit dem Thema Hochbegabung! Dadurch, dass sich Schule immer im Wandel befindet, hat sich auch unser Profil fortlaufend verändert. Unser Hauptaugenmerk im Bereich begabungsfördernder Unterricht liegt in der Etablierung des „Forschenden Lernens“. Mit einer Projektwoche für die Schüler/-innen und Fortbildungen für das Kollegium soll das „Forschende Lernen“ im Schuljahr 2020/2021 fest in unserem Stundenplan und in unserem Schulcurriculum verankert sein.

Kontakt

Dorfstraße 13
24791 Alt Duvenstedt
Telefon: 04338 365
E-Mail: grundschule.alt-duvenstedt@schule.landsh.de
www.grundschule.altduvenstedt.de

- Drehtürmodell**
Möglich in den Fächern Deutsch und Mathematik
- Enrichment**
Teilnahme am Enrichmentprogramm im Kreis Rendsburg-Eckernförde
- 4+1**
Findet bei Bedarf nur noch intern an unserer Schule statt.
- Philosophieren mit Kindern**
Philosophieren ist fest im Stundenplan verankert.
- Forschendes Lernen**
Wir sind auf dem Weg!
- Beratungslehrkräfte**
Kristina Hennigs

Zusätzliche Möglichkeiten zur Begabtenförderung:
Teilnahme an Projekten weiterführender Schulen
Verstärkter Erwerb von Methodenkompetenzen
Arbeit an Langzeitthemen
Vorziehen von Lernzielkontrollen (Compacting)
Differenzierung bei den Hausaufgaben

Kontakt

Standort Eddelak:
Schulstraße 20
25715 Eddelak
Telefon: 04855 375
Standort Buchholz:
Hopfenhof 9
25712 Buchholz
Telefon: 04825 2852
E-Mail: grundschule-am-klev.edelak-buchholz@schule.landsh.de
www.grundschule-am-klev.de



Kleine Schule ganz groß

Schülerpaten

Kinder aus den Jahrgangsstufen
2 bis 4 üben lesen mit den
Erstklässlern

Digitalpiloten

Forschendes Lernen

Gewächshauspyramide,
Aquaponik

Känguru

Mathematik-Olympiade

Umweltpreis: Aquaponik:

Wassersparnis
Wassergewinnung

Plietsche Lüüd

Das sind wir

Wir sind eine Grundschule mit 2 Standorten (Eddelak und Buchholz) im ländlichen Raum. Unsere Schule ist eine MINT-freundliche Schule sowie Modellschule für digitale Medien. Neben dem täglichen Unterricht gibt es ein vielschichtiges Ganztagsangebot bis 15:15 Uhr.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Viele Faktoren nehmen Einfluss auf die Entwicklung von Leistungsmotivation, von Stärken und Begabungen. Wir fühlen uns der besonderen Förderung aller Kinder entsprechend verpflichtet. Dabei bemühen wir uns, die besonderen Stärken (und Schwächen), Potenziale und Neigungen der Kinder zu erkennen und darauf einzugehen.

Das ist unser Schwerpunkt

Wir wollen erreichen, dass unsere Kinder gesicherte Grundfertigkeiten im Lesen und Schreiben erwerben. Sie sollen sich beim Sprechen und in Gesprächen angemessen und zielgerichtet ausdrücken können. Die Themen in Mathematik werden mit vielfältigen handlungsorientierten Unterrichtsmaterialien aktiv und entdeckend erarbeitet und vertieft. Im Sachunterricht wird die Entwicklung von Arbeitsweisen und Methoden in den Vordergrund gerückt, damit sich die Kinder sowohl natürliche und technische Gegebenheiten als auch gesellschaftliche Zusammenhänge immer selbstständiger erschließen können.

So entwickeln wir uns weiter

Einmal in Monat findet sich das gesamte Kollegium zu einer Besprechungszeit zusammen, um neben organisatorischen Belangen auch schülerbezogene Sachverhalte, Begabtenförderung und neue Konzepte zu klären. An den einzelnen Standorten findet sich das Kollegium einmal in der Woche zusammen.



„Ich habe keine besondere Begabung, sondern bin nur leidenschaftlich neugierig.“ Albert Einstein

Das sind wir

Unsere Grundschule mit Förder- und DaZ-Zentrum befindet sich in Büchen - nahe der Mündung der Steinau in den Elbe-Lübeck-Kanal. Wir beschulen die Kinder des Ortes und der umliegenden Dörfer. In unserem lichtdurchfluteten Gebäude mit anregendem Außengelände bieten wir den Kindern ein aktives Schulleben, in dem sie gut aufgehoben sind, um ihre Stärken weiterzuentwickeln. Gemäß unserem Logo „Gemeinsam auf dem Weg ins Leben“ sind wir mit vielen Kooperationspartnern vernetzt. Durch die Verzahnung mit der Offenen Ganztagschule können die Schüler/-innen unsere Schule als Lern- und Lebensort mit vielfältigen Bildungsangeboten wahrnehmen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

„Sich angenommen fühlen“ heißt auch, dass die Schüler/-innen in ihrer Einzigartigkeit gesehen und gefördert werden. Wir möchten in unserer Schule das individuelle Potenzial jedes und jeder Einzelnen ausschöpfen und vielfältigste Angebote und Entwicklungsmöglichkeiten bieten. So können alle Schüler/-innen gestärkt und befähigt werden, sich in die Gemeinschaft einzubringen, diese mitzugestalten und mitzutragen.

Das ist unser Schwerpunkt

Gemäß unserem schuleigenen Konzept zur Begabungsförderung, das sich an das Modell von Howard Gardner anlehnt, führen wir das Programm der Lernwerkstätten langjährig durch. Dieses Programm wird halbjährlich aktualisiert und regelmäßig unter Beteiligung der Schüler/-innen evaluiert. Frei von Bewertungsdruck bieten wir den Kindern dort die Möglichkeit, sich in verschiedenen Bereichen zu erproben, Anknüpfungspunkte an die eigene Persönlichkeit zu finden und sich so weiterzuentwickeln.

So entwickeln wir uns weiter

Unsere Schule mit Offener Ganztagschule arbeitet mit Eltern, Lehrkräften, Schülerat und Schulträger in Schulentwicklungsgruppen, um die erfolgten Zertifizierungen permanent zu begleiten, zu reflektieren, zu evaluieren und weiterzuentwickeln. Den Schwerpunkt im Bereich SHiB bilden die Lernwerkstätten. Hier geht es um deren Optimierung hinsichtlich Organisation, Zielorientierung und Effizienz.

Kontakt

Schulweg 1
21514 Büchen
Telefon: 04155 814216
E-Mail: grundschule@schulzentrum-buechen.de
www.grundschule-buechen.de

- Enrichment
- Philosophieren mit Kindern
- Forschendes Lernen
- Beratungslehrkräfte

Lernwerkstätten: unterschiedliche Begabungen fördern

Regelmäßige Wettbewerbe:
Vorlesewettbewerb in Hochdeutsch und Niederdeutsch, Informatik-Biber, Mathematik-Olympiade, Känguru der Mathematik, Fußball/Kreismeisterschaft

Kontakt

Schulstraße 13
24229 Dänischenhagen
Telefon: 04349 270
E-Mail: grundschule.
daenischenhagen@schule.landsh.de
www.grundschuledaenischen-
hagen.lernnetz.de



Starke Kinder - Gemeinsam sind wir stark!
Im Kopf sind wir stark! Mit anderen sind wir stark!

- ☑ **Drehtürmodell**
Möglich nach gründlicher Prüfung
- ☑ **Enrichment**
Jahrgangsgemischte Arbeitsgruppe
- ☑ **Philosophieren mit Kindern**
Fächerübergreifender Einsatz
- ☑ **Forschendes Lernen**
Als fest installiertes Angebot im Schuljahr
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Beratungsangebot für Eltern und das Kollegium

**Portfolioarbeit: jahrgangsbezogene
Lerntagebücher**

**Begabungsförderndes Übergangs-
konzept Kita – Grundschule**

**Jährliche Lernentwicklung-
gespräche mit Schüler/-innen
(und Eltern)**

Das sind wir

Unsere Schule liegt nördlich von Kiel. Bei uns starten Kinder ihren schulischen Bildungsweg, und dieser Start soll gelingen! Deshalb steht bei uns der Lernprozess des Kindes im Vordergrund: Was kann ich gut? Mit wem kann ich gut arbeiten? Was behindert mich am erfolgreichen Lernen? Was macht mir Spaß? Was muss ich noch üben? Welche Ziele setze ich mir? Vergleichende Bewertung durch Noten ersetzen wir durch differenzierte und kompetenzorientierte Rückmeldungen. Wir Lehrkräfte gestalten mit dem Kind und mithilfe von selbst entwickelten pädagogischen Instrumenten diesen Prozess, der jedes Kind stark machen soll.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Grundsätzlich befördert eine bewusste begabungsfördernde Haltung unseren Blick auf die Gesamtpersönlichkeit eines/einer jeden Lernenden. Nur so können wir die Stärken, Schwächen, Begabungen und Hochbegabungen unserer Schüler/-innen entdecken. Nur so können wir ein passendes Lernangebot für alle Kinder arrangieren.

Das ist unser Schwerpunkt

Unser Schwerpunkt liegt auf Lernprozessbeteiligung der Schüler/-innen. Prozesse brauchen Zeit, deshalb unterrichten wir in Stundenblöcken. Seit 2013 arbeiten wir mit jahrgangsbezogenen Lerntagebüchern. Lernlandkarten, Selbst- und Fremdeinschätzungen, Reflexionsseiten und das selbstständige Setzen von Zielen beteiligen die Schüler/-innen. Eine vollständig selbstständige Gestaltung übernehmen sie beim Forschenden Lernen, das wir im 2. Halbjahr 2019/2020 das erste Mal mit den 2. bis 4. Jahrgangsstufen umgesetzt haben.

So entwickeln wir uns weiter

In nächster Zeit möchten wir das Forschende Lernen weiter thematisieren. Die Lerntagbücher überarbeiten wir jedes Jahr. Begabtenfördernde Maßnahmen wie Drehtürmodell oder Überspringen werden bei Bedarf geprüft und nach Probezeiten umgesetzt. Geplant ist langfristig die Ausbildung mindestens einer Lehrkraft zum Lerncoach.



Die Stärken stärken hebt die Schwächen.

Das sind wir

Seit 2014 sind wir eine Offene Ganztagsgrundschule mit einem besonderen Raumkonzept. Klare und räumliche Strukturen prägen unseren Schul- und Betreuungsaltag: Es gibt Verwaltungs-, Klassen- und Betreuungsbereiche. Jahrgangsstufen sind je einem Flur zugeordnet. Parallelklassen teilen sich einen Gruppenraum und das Material der jeweiligen Jahrgangsstufe. Die großzügige Rhythmisierung am Vormittag bietet mehr Raum und Zeit.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Seit 2015 sind wir SHiB-Grundschule. Wir richten den Blick auf die Stärken des Kindes. Mit dem Konzept „Lernen braucht Raum“ setzen wir individualisierten Unterricht und damit Begabungsförderung und Inklusion an unserer Schule um.

Das ist unser Schwerpunkt

Mit dem Konzept „Lernen braucht Raum“ haben wir ein durchdachtes, flexibles Raumkonzept, das den Raum als dritten Pädagogen nutzt. Der bestehende Klassenraum beziehungsweise seine Ausstattung werden bei der Umstellung nach dem Grundgedanken „weniger ist mehr“ integriert. Der Raum wird in unterschiedliche „Zonen“ gegliedert, Lernen findet in gehirnfreundlicher Bewegung und in ruhigen Lernnischen statt. Das Konzept haben wir auf die Gestaltung der gesamten Schule angewandt. So entsteht ein durchgängiges System, in dem Ordnung und klare Strukturen entlasten und es genügend Platz für individuelle Lernangebote gibt: Schule wird zu einem Wohlfühlort für alle Menschen, die dort miteinander lernen und leben.

So entwickeln wir uns weiter

Weitere Öffnung der Stundentaktung. Neben den Forscherheften und den Forscherwagen dient unser Selbstlernraum dem individualisierten Lernen. Die Nutzung dieses Raumes soll weiter optimiert werden, da der Raum mit seiner Bibliothek und kleinen Lernnischen bei Schülern und Schülerinnen sehr beliebt ist. Im Zuge der Digitalisierung werden Schülerarbeiten am Netbook erstellt und über den Klassenbeamer präsentiert. Das 4+1-Modell mit den Gymnasien soll über Kurse am Nachmittag erweitert werden.

Kontakt

Müllerstraße 32
22851 Norderstedt
Telefon: 040 5241548
E-Mail: gsglashuette.
norderstedt@schule.landsh.de
www.gsglashuette.de

- Drehtürmodell**
- Enrichment**
- 4+1**
- Forschendes Lernen**
Technik Türme
- Beratungslehrkräfte**
Es gibt drei Beratungslehrkräfte.
- Lerncoaches**
Es gibt zwei zertifizierte Lerncoaches.

„Das weiße Heft“, jedes Kind erhält ein DIN-A3-Heft – aufgeklappt A2 – ohne Lineatur. Dieses wird für Forscheraufgaben und eigene Projekte unter Beachtung der „Sorgfalt des Autors / der Autorin“ gestaltet. Dieses wird als Lernzeit im Ganztags zur inhaltlichen Verzahnung genutzt.

Selbstlernraum mit einer großen Schülerbücherei und einem mobilen Notebookwagen.

Mobiler Forscherwagen für die jeweiligen Jahrgangsstufe als Anregung für eigene Fragen und Projekte.

Kontakt

Hauptstraße 4
24994 Medelby
Telefon: 04605 238
E-Mail: grundschule.medelby@
schule.landsh.de
www.grundschule-medelby.de



Hand in Hand unter einem Dach

☑ Philosophieren mit Kindern

Die SuS können zwischen Religion und Philosophie wählen.

☑ Forschendes Lernen

Jahrgangsstufen 3 und 4 haben jeweils 2 Stunden pro Woche

Das sind wir

Unsere Schule ist eine Schule mit eigenem Schulwald im ländlichen Raum. Wir haben ein eifrig genutztes und vielfältiges OGS-Angebot. Durch den Besitz eines Apfelgartens stellen wir Apfelsaft her. In wenigen Monaten wird der Neubau unseres Bildungscampus' bezugsfertig sein. Wir sind eine inklusive Schule und bringen Fördern und Fordern möglichst in ein Gleichgewicht.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Für uns steht die Begabungsförderung im Vordergrund. Durch das Forschende Lernen versprechen wir uns eine größere Nutzung der Potenziale eines jeden Kindes. In Zeiten globaler Veränderungen und Herausforderungen sollte jede Begabung kreativ und eigenverantwortlich genutzt werden können.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit Februar 2020 findet unser 2. Durchgang des Forschenden Lernens statt. Inzwischen nehmen 2 Klassen teil. Wir arbeiten jeweils mit allen Schülerinnen und Schülern der Klasse. Je nach den Möglichkeiten des einzelnen Kindes werden die Informationen auf ganz verschiedene Art und Weise gesammelt und präsentiert. Ein weiteres Angebot der Begabungsförderung sind unsere Forderstunden in Mathematik. Die vielfältigen OGS-Kurse stellen die größte Breitenarbeit im Ausprobieren sowie Vertiefen von Interessen und Neigungen dar.

So entwickeln wir uns weiter

Im Rahmen des LemaS-Projekts und des Baus unseres kommunalen Bildungshauses sind wir zur Zeit im engen Austausch mit der Kita zur Erstellung eines aktuellen Leitbildes. Um unsere Vorhaben, Ideen und Visionen auf gute Füße zu stellen, hat sich eine Steuergruppe aus den Bereichen Schule, Kita, Schulsozialarbeit, OGS und Sonderpädagogik gebildet.



„Jeder ist begabt, aber wenn du einen Fisch danach beurteilst, ob er auf einen Baum klettern kann, wird er sich ein Leben lang für dumm halten.“ Albert Einstein

Das sind wir

Inmitten der beschaulichen Stadt Meldorf in Dithmarschen liegt unsere Grundschule. Die Nähe zum Wattenmeer hat uns dazu bewogen, Nationalpark-Schule zu werden. Unsere hohe technische Ausstattung umfasst Panels und je zwei Schülercomputer in jedem Klassenraum, einen Klassensatz Tablets, einen Klassensatz Laptops sowie WLAN im gesamten Gebäude. Durch die enge Zusammenarbeit mit unserem Team des Offenen Ganztages können wir den unterschiedlichen Interessen und Begabungen unserer Schüler/-innen zusätzlich entgegenkommen und die Persönlichkeitsentwicklung positiv unterstützen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Stärken zu erkennen und diese weiter auszubauen ist eines unserer Ziele im Rahmen der Begabtenförderung. Unter begabten Schülern und Schülerinnen verstehen wir Jungen und Mädchen, die sich durch besonders hervorragende Fähigkeiten oder spezielle Talente von Gleichaltrigen unterscheiden. Dies kann sowohl den sprachlichen, den mathematisch-naturwissenschaftlichen, den musischen, den künstlerischen oder den sportlichen Bereich betreffen.

Das ist unser Schwerpunkt

Es ist uns ein Anliegen, ein möglichst vielfältiges Angebot für die unterschiedlichen Begabungen bereitzustellen. Die Förderung begabter Schüler/-innen findet an unserer Schule im Klassenverbund sowie in Lerngruppen außerhalb des Klassenverbands statt. Hier sollen Schüler/-innen in AGs, Fördergruppen, Wettbewerben oder „Spezialisierungsgruppen“ die Möglichkeit haben, unter Gleichgesinnten zu lernen und zu forschen.

So entwickeln wir uns weiter

Wir treffen uns regelmäßig mit anderen Schulen zum Austausch neuer Ideen und Impulse. Diese versuchen wir dann zusammen mit dem Kollegium und engagierten Eltern umzusetzen. Dazu gehört zum Beispiel das Etablieren der Veranstaltung „Show Time“, bei der Kinder die Möglichkeit haben, anderen ihre Talente zu präsentieren.

Kontakt

Rosenstraße 36 – 38
25704 Meldorf
Telefon: 04832 601190
E-Mail: grundschule.meldorf@schule.landsh.de
www.grundschule-meldorf.de

- Drehtürmodell**
In Mathe und Deutsch möglich
- Forschendes Lernen**
Wöchentlich je 2 Stunden
abwechselnd für
Jahrgangsstufen 3 und 4
- Beratungslehrkräfte**
A.-K. Brasack

Regelmäßige Teilnahme an

Wettbewerben:
Mathematik-Olympiade
Känguru der Mathematik
Schölers leest Platt
Handball
Schwimmen
Turnen
Fußball

Andere Angebote:

Instrumentenunterricht in der Schule
(Kooperation mit der Musikschule)
Orchester
Plattdeutsch
Theater
Lego Education
Schach AG
Matheförderunterricht

Forschertag an der Europaschule
Gymnasium Marne für Kinder 4.
Jahrgangsstufe der Grundschule
Meldorf und der Reimer-Bull-Schule,
Marne

Kontakt

Hauweg 1
24999 Wees
Telefon: 04631 442360
E-Mail: grundschule-munkbrarup.
wees@schule.landsh.de
www.grundschule-munkbrarup.de



„Die Aufgabe der Schule ist es, das GELINGEN zu organisieren, nicht das MISSLINGEN zu dokumentieren ...“
(Otto Herz, Reformpädagoge)

 Enrichment

 4+1

Das sind wir

Die Grundschule Munkbrarup ist eine dörflich geprägte Landschule vor den Toren Flensburgs mit etwa 200 Kindern. Wir wollen an unserer Schule für alle Kinder ein Lernumfeld gestalten, das ihren Leistungsmöglichkeiten entspricht. Das bedeutet manchmal, dass Kindern eine zusätzliche Unterstützung gewährt wird, und manchmal eben auch, dass Kindern Lernangebote gemacht werden, die über das geforderte Maß hinausgehen und einen selbstständigeren Umgang mit Forschungsinhalten voraussetzen. Dies findet in unserer Begabtenförderung einmal wöchentlich statt.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

In unseren Klassen treffen wir immer wieder auf vielfältige Begabungen, die uns als Lehrende täglich herausfordern und oft erstaunen. Wir wollen gemeinsam diese besonderen Begabungen wahrnehmen, erkennen und fördern, um Kinder zu neuen Wegen zu ermutigen. Sie alle sind eine Bereicherung für unser tägliches Miteinander im Lernen und Lehren.

Das ist unser Schwerpunkt

Gemeinsam mit den Klassenlehrkräften bemühen wir uns, individuelle Begabungen zu entdecken und dort zu fördern, wo „normale“ Unterrichtsinhalte nicht ausreichen, dauerhafte Lernmotivation zu erhalten. So werden die Kinder ermutigt, neue Denk- und Lernwege zu entdecken und auszuprobieren, hergebrachte Strukturen auch einmal zu verlassen und so wieder den alltäglichen Unterricht mit neuen Anstößen zu bereichern. Wir sind dabei im ständigen gemeinsamen Austausch über unsere Kinder.

So entwickeln wir uns weiter

Momentan arbeiten wir nach dem 4+1-Modell, das heißt, die Kinder verbringen vier Tage in der Klasse und einen Tag in der Begabtenförderung. Wir wollen daran arbeiten, die Methoden und Materialien des SHiB-Tages in die Klassen zu bringen, um auch dort ständig Zusatzmaterial, das über den normalen Unterrichtsinhalt hinausgeht, anbieten zu können.



Die Antwort auf Vielfalt ist Vielfalt.

Das sind wir

Wir sind eine Grundschule mit Förderzentrumsteil mit 2 Standorten auf Sylt, die Toleranz und Weltoffenheit vermittelt.

In der schulische Bildung im Mittelpunkt steht.

In der Kinder forschen und entdecken dürfen.

Die Raum und Zeit für individuelles Lernen gibt.

Die bei vielfältigen Schwierigkeiten begleitet und hilft.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Ein Kind kommt mit einer natürlichen Neugierde und Lernfreude zur Welt. Diese wollen wir erhalten, fördern und nutzen. Daher sollen sich bei uns alle Schüler und Schülerinnen individuell entwickeln können.

Das ist unser Schwerpunkt

Forschendes Lernen (Naturtag, Experimentieren, Schulgarten), Übergänge Kita – Schule, inselweite Beratung

So entwickeln wir uns weiter

- Das freie Experimentieren (Lernen macht Schule LemaS; Freies Explorieren und Experimentieren FEE)
- Übergänge GS – Sek. I ausbauen

Kontakt

St.-Nicolai-Straße 6

25980 Sylt

Telefon: 04651 22311

E-Mail: schule-st-nicolai.

westerland@schule.landsh.de

www.schule-st-nicolai-sylt.de

Drehtürmodell

Enrichment

Innerschulische Förderstunden

4+1

Forschendes Lernen

Beratungslehrkräfte

Kontakt

Ludwig-Jahn-Straße 13
23611 Bad Schwartau
E-Mail: gymnasium-am-muehlenberg.bad-schwartau@schule.landsh.de
www.gam.schule



☑ Drehtürmodell

Nach Rücksprache mit den betreuenden Lehrkräften möglich in allen Fächern

☑ Schülerpaten

Derzeit 8 aktive Schülerpaten mit verschiedenen Projekten im Drehtür-Modell

☑ Enrichment

Teilnahme am Enrichmentverbund SH

☑ Beratungslehrkräfte

Frau Reiter, Frau Kluge und Herr von der Heyde

„Ich habe keine besondere Begabung, sondern bin nur leidenschaftlich neugierig.“ Albert Einstein

Das sind wir

Als offene Ganztagschule bietet das GaM seinen Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges Spektrum, das auf die verschiedenen Bedürfnisse von unterschiedlichen Kindern eingeht: Von der Garten-AG bis zur Hausaufgabenbetreuung, vom Coaching für besonders Begabte bis zum Segelkurs – Schülerinnen und Schüler wählen aus dem breiten Ganztagsangebot aus und nehmen auf Empfehlung von Lehrkräften an Förderkursen in verschiedenen Bereichen teil.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir möchten damit an die umfangreichen Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der Begabtenförderung (Drehtür-Modell und Enrichment-Kurse) anknüpfen und im Rahmen des SHiB-Projektes unsere bisherigen Wege in die Richtung einer stärker orientierten Begabungsförderung für alle Lernenden weiterentwickeln.

Unsere Ziele sind:

Begabte mit ihren Stärken und gegebenenfalls (Lern-)Schwierigkeiten im Unterricht zu erkennen, Schülerinnen und Schüler zu ermutigen, ihre Begabungspotenziale zu entfalten und gegebenenfalls (Lern-)Schwierigkeiten zu überwinden und Schülerinnen und Schülern eine ihren Stärken und ihrem Potenzial angemessene Lernbiografie zu ermöglichen.

Das ist unser Schwerpunkt

Ein wichtiges Element sind unsere Schülerpaten, die eine Schülerpatenausbildung erhalten und gemeinsam mit Frau Reiter und Frau Kluge die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Drehtür-Modell unterstützen und beraten. Im Rahmen des Drehtür-Modells dürfen die Schüler/-innen nach Rücksprache mit den Fachlehrkräften den regulären Unterricht verlassen, um an eigenen Projekten zu arbeiten.

So entwickeln wir uns weiter

Wir stehen im ständigen Austausch mit allen Kolleginnen und Kollegen, die an dem Thema Begabungs- und Begabtenförderung beteiligt sind, nehmen an Fortbildungen teil und reflektieren regelmäßig unser Vorgehen. Natürlich sind uns auch die Rückmeldung von den beteiligten Schülerinnen und Schülern sehr wichtig.



„Wenn die Neugier sich auf ernsthafte Dinge richtet, dann nennt man sie Wissensdrang.“ Marie von Ebner-Eschenbach

Das sind wir

Unsere Schule ist ein allgemeinbildendes Gymnasium im Kreis Segeberg mit umfassendem, offenem Ganztagsangebot. Unsere Anliegen sind eine breite Allgemeinbildung und die freie, individuelle Entfaltung eines jeden Kindes. Hierzu bieten wir ein breites Angebot an Förder- und Fördermaßnahmen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Die Neugier und der Wissensdrang werden bei uns als integraler Bestandteil eines Lernprozesses gelebt. Begabte Schülerinnen und Schüler nehmen mit ihrer Leistungsdisposition hierbei eine Vorreiterrolle in der Schulgemeinschaft ein. Durch ihre Projekte können sie Mitschülerinnen und Mitschüler begeistern und motivieren. Dies versuchen wir mit unterschiedlichen Maßnahmen, wie speziellen AGs, dem Drehtürmodell, Exkursionen und Expertenvorträgen, Tandembildung oder (Teil-)Springen, zu fördern.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit fünf Jahren sind wir ausgezeichnete Jugend-forscht-Schule. Bei uns können Schülerinnen und Schüler in einem Schülerlabor in allen Fachrichtungen ihren eigenen (Forschungs-)Projekten nachgehen. Zur Unterstützung bieten wir im Ganztagesangebot beispielsweise eine Forscher-AG, Physik-plus-AG, Robotik-AG oder Mathe-AG, in denen die Schülerinnen und Schüler betreut und beraten werden. Wir versuchen so eine positive Leistungsatmosphäre zu schaffen, in der Schülerinnen und Schüler Projekte sowohl vor der eigenen Schulgemeinschaft als auch außerhalb auf Wettbewerben präsentieren.

So entwickeln wir uns weiter

Mit der Umstellung ins G9-System ergibt sich neben den oben genannten Angeboten die Möglichkeit, das bis dato gern genutzte Teilspringen in Mathematik oder den Fremdsprachen auszuweiten. Wir sehen in der Umstellung auf G9 die Chance, die während des Teilspringens und in den Forschungsprojekten übliche positive Leistungsatmosphäre auch im Bereich des Springens zu etablieren und die Kinder zu ermutigen, dieses Angebot bei einer Eignung auch vermehrt wahrzunehmen.

Kontakt

Falkenbergstraße 25
22844 Norderstedt
Telefon: 040 52560630
E-Mail: gymnasium-harksheide.
norderstedt@schule.landsh.de
www.gymnasium-harksheide.de

- ☑ **Drehtürmodell**
Möglich in allen Hauptfächern
- ☑ **Schülerpaten**
Derzeit 7 aktive Schülerpaten mit
6 Projekten im Drehtürmodell
- ☑ **Enrichment**
Teilnahme am Enrichmentverbund
SH
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Herr Baja, Frau Strelow,
Herr Jensen, Herr Weber
- ☑ **Lerncoaches**
Frau Westermann, Frau Plümer,
Frau Gau

Akzeleration:
Springen (komplette Jahrgangsstufe)
Teilspringen (in einem Fach)

6 Beratungslehrkräfte
(Koordinator Herr Baja)
3 Lerncoaches

Wettbewerbe:
Jugend forscht (Stützpunktschule)
**Mathe-, Physik, Chemie-, Bio-,
Science-Olympiade (Coaching)**

Förderprogramme:
Schüler- bzw. Juniorakademie
mint:pink
DESY-Physik-Ferien-Seminar
Schüleruni

Kontakt

Flottkamp 34
24568 Kaltenkirchen
Telefon: 04191 3001
E-Mail: gymnasium.kaltenkirchen@schule.landsh.de
www.gymkaki.de



Stärken stärken – Schwächen schwächen

Das sind wir

Wir sind eines der größten Gymnasien in Schleswig-Holstein mit Offener Ganztagschule und bieten vielfältige Lern- und Selbsterfahrungsmöglichkeiten. So gibt es in der Orientierungs- und der Mittelstufe ein Wahlpflichtangebot und alle Profile in der Oberstufe. Unser Ziel ist, dass unser Schulmotto „Gymnasium Kaltenkirchen – meine Schule“ für jede und jeden am Schulalltag Beteiligten greifbar und gültig ist. Dafür ermöglichen wir Selbstentfaltung und Kompetenzausbau in einem harmonischen schulischen Miteinander.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir sind aus Erfahrung davon überzeugt, dass die Entwicklung von Stärken eine wichtige, gewinnbringende Ressource für erfolgreiches Lernen und Persönlichkeitsentwicklung darstellt und die Freude in und an Schule wesentlich steigert. Diesen Gewinn wünschen wir uns für alle unsere Schülerinnen und Schüler, denn so sind sie gut gerüstet für die Zukunft.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit 2010 ist Begabtenförderung ein Schwerpunkt unserer schulischen Entwicklungsarbeit. Wir denken Begabungsförderung integrativ, sodass sie immer mehr zum organischen Bestandteil des Alltags wird. Das heißt, dass die Unterrichtsentwicklung Fordern und Fördern stets mitdenkt. Dazu halten wir verschiedene Angebote zur Akzeleration (z. B. (Teil-)Springen) und zum Enrichment (z. B. Drehtür, Pullout-Kurse, Patenprojekte, Wettbewerbe, Exkursionen) vor. Wir bieten Beratungs- und Coachingmöglichkeiten an, die wir gemeinsam mit unseren SHiB-Schülerpatinnen und -Schülerpaten gestalten. Im Vordergrund stehen individuelle Bedürfnisse. Bei uns gibt es kein Fordern zum Selbstzweck, sondern passgenaue Angebote.

So entwickeln wir uns weiter

Verschiedene Gruppierungen aus Lernenden und Lehrkräften arbeiten regelmäßig an der Verbesserung und Erweiterung unseres Förder- und Förderangebots. Derzeit liegt unser Fokus auf dem Ausbau des Angebots für die oberen Jahrgangsstufen. Mit anderen Schulen tauschen wir uns in Themenkreisen regelmäßig und gewinnbringend aus.

- Drehtürmodell**
Freie, interessengeleitete Projektarbeit an Einzeltagen
- Schülerpaten**
Aus den Jahrgangsstufen 9 bis Q2
- Digitalpiloten**
Im Rahmen der Wahlpflichtkurse in der Mittelstufe
- Enrichment**
Stützpunktschule, Ausrichter des jährlichen Verbundpräsentationstags
- Forschendes Lernen**
Förder- und Forder-Unterricht (FuF) in der Orientierungsstufe im Stundenplan verankert
- Beratungslehrkräfte**
10 ausgebildete Beratungslehrkräfte, davon 4 im Bereich Begabungsförderung
- Lerncoaches**
Koordination der Beratung durch Frau Fitsch

Möglichkeit zum (Teil-)Springen und Juniorstudium; Pullout-Kurse; jährliche Vorschläge für Schüler- und Juniorakademie; Teilnahme an Mathematikwettbewerben



„Das Talent liebt Schwierigkeiten, aber solche, die es sich selber wählt.“ Eugène Delacroix

Das sind wir

Das Gymnasium in der Gemeinde Kronshagen liegt in direkter Nachbarschaft zur Landeshauptstadt Kiel und verbindet den ländlichen mit dem städtischen Raum. Fortlaufende Modernisierungen, wie z. B. ein naturwissenschaftlicher Anbau und eine neue Mensa, sorgen für ein gutes Nebeneinander von Lernen und Erholung.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Das im schleswig-holsteinischen Schulgesetz verankerte Recht jeder Schülerin / jedes Schülers „auf eine seiner Begabung, seinen Fähigkeiten und seiner Neigung entsprechende Erziehung und Ausbildung“ ist gelebtes Prinzip an unserer Schule. Begabungsförderung bedeutet für uns, dass unsere Schülerinnen und Schüler ihre Begabungen entdecken, entwickeln und entfalten können. Dies versuchen wir durch individuelle Angebote und Unterstützung zu fördern.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit 2012 sind wir Mitglied im Verein MINT EC (Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center an Schulen e. V.). Hier erhalten wir Unterstützung und Zugang zu Veranstaltungen des Vereins, wie z. B. Camps an Universitäten und Forschungseinrichtungen. Dort können Schülerinnen und Schülern ihren individuellen Begabungen nachgehen, potenzielle Studienfachrichtungen und/oder -orte kennenlernen und erste Netzwerke aufbauen. Wir haben beispielsweise eine Reihe von MINT-Wettbewerben auf schulinterner, landesweiter, nationaler und internationaler Ebene etabliert, die ein breit gefächertes Angebot für Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen beinhalten. Auch die enge Zusammenarbeit mit den Fachbereichen Physik und Agrarwissenschaften der CAU und dem GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel bietet unseren Schülerinnen und Schülern Gelegenheiten in der Begabungsentfaltung.

So entwickeln wir uns weiter

Durch die Vermittlung alternativer Lern- und Arbeitsmethoden und die Entwicklung eigenständiger Lösungsstrategien werden neue Wege aufgezeigt. Wir möchten eine noch intensivere Verzahnung der Schule mit außerschulischen Partnern und Hochschulen erreichen. Hierbei liegt ein Fokus im MINT-Bereich, daneben werden die Gesellschaftswissenschaften und die Sprachen implementiert.

Kontakt

Suchsdorfer Weg 35
24119 Kronshagen
Telefon: 0431 23724294
E-Mail: gymnasium@kronshagen.de
www.gymkro.de

- ☑ **Drehtürmodell**
Möglich in allen Fächern
- ☑ **Schülerpaten**
betreuen Schüler/-innen der Jahrgangsstufen 5 und 6 im Drehtür-Modell
- ☑ **Enrichment**
Teilnahme am Enrichmentverbund SH, Stützpunktschule
- ☑ **Forschendes Lernen**
ForscherInnen-Klasse in der Orientierungsstufe, Bionik/Technik im WPU, Lego-Roboter-AG
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Frau Fenske, Herr Dr. Gaethke, Frau Paolella

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

Internationale Junior Science Olympiade, Biologie-, Chemie- und Physik-Olympiade, Mathematik-Olympiade, Formel 1 in der Schule, Jugend debattiert, Certamen Cimbricum, Europäischer Wettbewerb und weitere

Schulinterne MINT-Wettbewerbe

Kontakt

Bürgermeister-Plambeck-Straße 9
25709 Marne
Telefon: 04851 3083
E-Mail: sekretariat@gymnasium-marne.de
www.gymnasium-marne.de



Begabt ist jeder!

☑ Drehtürmodell

Regelmäßige Teilnahme für ausgewählte Schüler/-innen an festgelegten Schultagen, um an selbstgewählten Projekten arbeiten zu können

☑ Schülerpaten

10 ausgebildete und zertifizierte Schülerpaten

☑ Digitalpiloten

Ausgewählte und ausgebildete Medienscouts

☑ Enrichment

In Vorbereitung im Schülerforschungslabor

☑ Philosophieren mit Kindern

Für das Jahr 2021/2022 geplant

☑ Forschendes Lernen

Forschungszeit, Astronomie, Arbeit im Schülerforschungslabor, Zugänge zu einem Biotop

☑ Beratungslehrkräfte

Herr Mißfeldt, Herr Hillenbrand, Frau Thomsen

Lange Nacht der Mathematik

Tandemlernen und Zusatzangebote in Latein

Jugend debattiert

Teilnahme am Essay Wettbewerb Philosophie

Neues Springerkonzept

Das sind wir

Das Gymnasium Marne Europaschule liegt im ländlich-agrarisch geprägten südlichen Dithmarschen, nahe der Nordsee und dem Nord-Ostsee-Kanal. Wir sind ein Gymnasium mit breitem Einzugsgebiet, einer vielfältigen Schülerschaft und starker Verknüpfung in das europäische Ausland. Die Nutzung moderner Medien und digitaler Bildung steht bei uns hoch im Kurs, ebenso die Naturwissenschaften durch unser Schülerforschungslabor, unser Energiehaus, ein Biotop und viele weitere Möglichkeiten, die Umwelt erfahrbar und erforschbar zu machen. Einer unserer größten Erfolge diesbezüglich ist beispielsweise der Gewinn des Deutschen Klimapreises der Allianz Umweltstiftung.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Am Gymnasium Marne Europaschule hat die Förderung des einzelnen Schüler/-innen große Bedeutung - wir nehmen daher auch die begabten und hochbegabten Schüler/-innen ins Blickfeld und geben ihnen die Möglichkeit, sich auszuprobieren, interessensgeleitet zu arbeiten und ihre Ergebnisse der Öffentlichkeit zu präsentieren. Damit wecken wir nicht nur Interesse an projektorientierter Arbeit, wir fördern diese auch aktiv, was man auch an den erfolgreichen Ergebnissen unserer Schüler/-innen bei „Jugend forscht“ erkennen kann.

Das ist unser Schwerpunkt

Die Arbeit der Schülerpaten ist bei uns mit den Drehtür-Modelltagen verknüpft, die Paten helfen dabei, die projektorientierte Arbeit der begabten Schüler/-innen in verschiedenen Themenbereichen sowie unserem Labor zu betreuen. Gleichzeitig bieten wir fachspezifische Kooperationstage mit den umliegenden Grundschulen an, bei welchen Schüler/-innen der 4. Jahrgangsstufe mit unseren Fünft- und Sechstklässlern zusammen an spannenden Themen arbeiten. Dabei binden wir sowohl das Schülerforschungslabor als auch die Fachschaften Musik und perspektivisch Philosophie mit ein, um den Schülerinnen und Schülern breite Bildungsmöglichkeiten anzubieten.

So entwickeln wir uns weiter

Teilnahme an Interventions- und Beratungsfortbildungen sowie einer Fortbildungsreihe zur Konzeption des Drehtür-Modells und Akzeleration. Des Weiteren sorgen wir für die Zertifizierung und Weiterbildung unserer Schülerpaten.



Für jeden das Beste, nicht für jeden das Gleiche.

Das sind wir

Wir sind das Gymnasium, das mitten im grünen Herzen Rendsburgs liegt, umgeben von Park und Eiderwiesen. Toleranz fördern durch Begegnung und Kennenlernen anderer Länder und Kulturen, politisches Interesse wecken, global und weltoffen denken, gegenseitig Respekt zeigen – dies sind unsere Ziele als Europaschule, zu deren Umsetzung wir die vielfältigen Fähigkeiten, die unsere Lernenden mitbringen, stärken wollen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

... weil wir Wissbegierde, Kreativität, Engagement und Motivation fördern möchten. Schüler/-innen unserer Schule sollen sich entsprechend ihren besonderen Interessen und Neigungen entwickeln können. Sie sollen ihre Schulzeit als sinnvoll genutzte Zeit erfahren und in ihrer Persönlichkeitsbildung unterstützt werden. Wir sind überzeugt, dass Lernen glücklich macht.

Das ist unser Schwerpunkt

Gemäß unserem Motto spielen die Information über Möglichkeiten der Begabtenförderung und die Beratung der Lernenden, der Eltern und des Lehrerkollegiums eine große Rolle – in fest zur Verfügung stehenden Beratungsstunden. Zur Unterstützung des individuellen Lernprozesses stehen unseren Schülerinnen und Schülern zwei Lerncoaches zur Seite. Zur Information und zum Austausch für die Eltern untereinander gibt es einen Elterngesprächskreis, bei dem auch Fachvorträge durch Psychologen oder Pädagogen stattfinden. Auch die Phase des Übergangs von der Grundschule zum Gymnasium gestalten wir intensiv mit: Über Schnupperspringen können Grundschüler/-innen probeweise zusammen mit Fünftklässlern am Unterricht teilnehmen, ferner können sie an Plus-Kursen, der Forscherzeit sowie Kursen des Enrichment-Verbundes Rendsburg teilnehmen.

So entwickeln wir uns weiter

... durch die Netzwerkarbeit mit anderen Kompetenzzentren und SHiB-Schulen zu immer neuen Themenschwerpunkten, durch die Ausbildung zu Springer-Mentorinnen und -Mentoren und durch unseren Arbeitskreis Begabtenförderung, dem Schülerpat/-innen, Elternvertreter/-innen und Kolleg/-innen angehören und in dem wir regelmäßig unsere Arbeit evaluieren und uns neue Projekte vornehmen.

Kontakt

Am Stadtsee 11 - 17
24768 Rendsburg
Telefon: 04331 206 8000
E-Mail: herderschule.
rendsburg@schule.landsh.de
www.herderschule-rendsburg.de

- Drehtürmodell**
Brainbox - eigene Themen,
individuelle Projekte verfolgen
- Schülerpaten**
Zusammenarbeit mit den Streit-
schlichtern
- Enrichment**
Mehr Spaß und Herausforderung
in der Freizeit
- Forschendes Lernen**
Neugier stillen in der Forscherzeit
und bei Jugend forscht
- Beratungslehrkräfte**
Wir haben Zeit und ein offenes
Ohr
- Lerncoaches**
Lernerfolg ist lernbar

**Plus-Kurse - Cracks unter sich
(Englisch, Mathe, Latein ...)**

**Lernplan Plus - mit einem Lern-
vertrag eigene Lernziele verfolgen**

**Akzeleration - Mit Tempo gegen
Langeweile im Unterricht**

**Einstiege in die Wissenschaft -
Juniorakademie, Deutsche
Schülerakademie, Sommercamp
Heide, Juniorstudium an der CAU**

**Wettbewerbe - Kräfte messen bei
Mathematik-Olympiade und Co.**

Kontakt

Mozartstraße 36
 24534 Neumünster
 Telefon: 04321 9424210
 E-Mail: info@iks.neumuenster.de
 www.iks.neumuenster.de



„Sapere aude.“ Immanuel Kant

Das sind wir

Die Immanuel-Kant-Schule fühlt sich in besonderer Weise dem aufklärerischen Denken ihres Namensgebers verbunden. Die Befähigung unserer Schülerinnen und Schüler zu eigenständigem und nachhaltigem Handeln in einer zunehmend komplexer werdenden Welt steht dabei für uns an oberster Stelle. Freude am Lernen, angemessenes Fördern und Fordern individueller Talente sowie das Erlernen von Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein zeichnen unsere Schule aus.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Nicht immer bietet Fachunterricht oder ein heterogener Klassenverband begabten Schülerinnen und Schülern eine angemessene Möglichkeit, ihren Fähigkeiten und Interessen gemäß zu handeln sowie individuelle Talente zu entwickeln. An der Stärkung dieser Schülerinnen und Schüler setzt die Begabtenförderung an der Immanuel-Kant-Schule an und bietet sowohl Raum als auch Unterstützung für die persönlichen Lernprozesse begabter Schülerinnen und Schüler.

Das ist unser Schwerpunkt

Unsere Lernwerkstatt ist sowohl inhaltlicher als räumlicher Schwerpunkt der Begabtenförderung an der Immanuel-Kant-Schule. Sie bietet Raum für eigenständiges Lernen, Recherche und Kommunikation. Im Rahmen des Drehtürmodells lernen und arbeiten hier begabte Schülerinnen und Schüler an ihren eigenen Projekten und werden ihrer Jahrgangsstufe oder individuellen Bedürfnissen gemäß durch Schülerpaten sowie Beratungslehrkräfte unterstützt.

So entwickeln wir uns weiter

Neben regelmäßiger interner Kommunikation innerhalb des Begabtenförderungsteams an der Immanuel-Kant-Schule sind wir aktuell Mitglied des Themenkreises „Akzeleration“. Darüber hinaus pflegt die Immanuel-Kant-Schule bereits seit vielen Jahren eine rege Zusammenarbeit mit drei weiteren Gymnasien mit Schwerpunkten in der Begabtenförderung.

- Drehtürmodell**
 Themenorientiertes, angeleitetes Drehtürmodell für die Jahrgangsstufen 5 und 6, freies Drehtürmodell in allen Fächern ab Jahrgangsstufe 7
- Schülerpaten**
 4-köpfiges Schülerpatenteam
- Enrichment**
 Stützpunktschule im Enrichmentverbund Südholstein, zusätzliche Enrichmentangebote wie z. B. E-Learning Latein
- Forschendes Lernen**
 AG Kleine Forscher für die Jahrgangsstufen 4 und 5
- Beratungslehrkräfte**
 Simone Gottschau,
 Claudia Radünzel

Förderung Juniorstudium CAU Kiel

Springerbegleitung durch ausgebildete Springermentorinnen

Regelmäßige Nominierung von Schülerinnen und Schülern für Junior- bzw. Schülerakademien, Young Leaders sowie Stipendien (z. B. Start)



„Die Schule sei keine Tretmühle, sondern ein heiterer Tummelplatz des Geistes.“ Johannes Amos Comenius

Das sind wir

Die Johann-Comenius-Schule ist eine Gemeinschaftsschule mit Oberstufe in Pinneberg. Die Überzeugung unseres Namensgebers, ein jeder Mensch sei bildungsfähig, ist die Grundlage unserer Arbeit: Wir wollen die Schwächen schwächen und die Stärken stärken. Als Schule im gebundenen Ganztags gibt es neben dem Unterrichtsgeschehen und einem gesunden Essen ein umfangreiches AG-Angebot sowie Plätze zum Ausruhen und zum Toben. Unser Ziel ist, unsere Schüler/-innen in der Entwicklung ihrer Selbstständigkeit, ihres Selbstbewusstseins und in der Übernahme von Verantwortung für sich und andere zu unterstützen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir sehen uns gern als „heiteren Tummelplatz des Geistes“ und bieten dafür ein Angebot für die verschiedensten Begabungen, damit Schule gerade für die begabten Kinder und Jugendlichen eben nicht zur „Tretmühle“ wird, sondern für jeden eine Chance bietet, Motivation zu erhalten und Begabungen auszubauen oder neue zu entdecken.

Das ist unser Schwerpunkt

Der Aufbau eines umfangreichen internen Kursangebotes war für uns seit Beginn unserer Teilnahme am SHiB-Projekt entscheidend, um den Schüler/-innen eine möglichst breit gefächerte Auswahl zusätzlicher beziehungsweise parallel zum Unterricht ablaufender Programme zu bieten. Vielseitigen Interessen und Anlagen galt es durch Facettenreichtum der Angebote zu begegnen: Neugier, Freude und neue Motivation sind seither die wesentlichen Begleiter im Projekt.

So entwickeln wir uns weiter

In einem gemischten Team aus Kolleg/-innen, Schülerpat/-innen und Elternvertreter/-innen treffen wir uns 2 Mal pro Jahr, um unsere Arbeit in der Begabungs- und Begabtenförderung zu reflektieren und an aktuelle Bedürfnisse anzupassen. Mit anderen Schulen tauschen wir uns in den Themenkreisen der Begabungs- und Begabtenförderung aus, aktuell zum Thema Schülerpaten und der Rolle der Digitalpiloten an unserer Schule.

Kontakt

Horn 5
25421 Pinneberg
Telefon: 04101 6941-0
E-Mail: jcs-thesdorf.pinneberg@schule.landsh.de
www.jcs-thesdorf.de

- Drehtürmodell**
Möglich in allen Hauptfächern, Kunst, Religion und Philosophie
- Schülerpaten**
Derzeit 10 aktive Schülerpaten/-innen mit Projekten im Drehtürmodell, Betreuung von Lernverträgen, Beratung von Schüler/-innen
- Digitalpiloten**
4 Teammitglieder mit aktuell einem Projekt
- Enrichment**
Jedes Schuljahr wird ein internes Angebot an die Schüler/-innen zusammengestellt, das möglichst alle Begabungsbereiche abdecken soll. Über Jahre gibt es Angebote in Philosophie, Kunst, Kreativem Schreiben, Forschendem Lernen, Debattieren. Wir sind Stützpunktschule im externen Enrichmentverbund.
- Beratungslehrkräfte**
1 schulische und außerschulische Beratungslehrkraft für Begabtenförderung: Frau Fiedler
- Lerncoaches**
2 Lerncoaches Begabtenförderung: Frau Burgdorf, Frau Fiedler

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben: Känguru, Pangea, Heureka in Weltkunde und Naturwissenschaften, Lange Nacht der Mathematik, Jugend debattiert, Big Challenge.

Wir schlagen jedes Jahr mindestens eine/-n Schüler/-in für die Schüler- bzw. Juniorakademie vor.

Wir bieten Möglichkeiten zum Juniorstudium an der CAU Kiel oder Universität Hamburg.

Kontakt

Königstraße 27 - 31
23552 Lübeck
Telefon: 0451 122 854-11 oder -12
E-Mail: katharineum.luebeck@
schule.landsh.de
www.katharineum.de

Drehtürmodell

In Kombination mit Teilspringen
in nahezu allen Fächern

Schülerpaten

Beratungslehrkräfte

Peggy Spenner, Siegrun Feller,
Diana Steinbrenner

Wettbewerbe:

Mathematik-Olympiade wiederholt
auf Bundesniveau, Biologie-Olympi-
ade auf Weltniveau 2017, Diercke-
Wettbewerb auf Bundesniveau,
Lange Nacht der Mathematik,
Chemie – die stimmt, Sprachwett-
bewerbe in Englisch und Latein

Eigenregie durch Schüler/-innen:
Museumsscouts, Schulsanitäter, IT,
Technik AG, Ruderriege

Juniorakademie



„Das will ich jetzt aber genau wissen.“ Anton, 5a

Das sind wir

Das Katharineum ist ein altsprachliches Gymnasium im Zentrum von Lübeck. Unser Wahlspruch TU ES steht über unserer Eingangstür. Diese Worte bedeuten im Lateinischen und Französischen „Du bist“, im Deutschen „Pack es an!“. Getreu unserem Leitspruch pflegen wir Traditionen, entwickeln Persönlichkeit, übernehmen Verantwortung und gestalten gemeinsam unsere Zukunft.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Unterricht kann vielen, aber nicht allen individuellen Bedürfnissen und Begabungen unserer Kinder entgegenkommen. Seit vielen Jahren sehen wir das oftmals hohe Potenzial, das wir durch Begabungsförderung interessenbezogen wecken und für die Zukunft bereitstellen wollen. Hierbei ist es spannend zu beobachten, wie junge Menschen durch unsere Impulse das Schulleben bereichern und sowohl persönliche, als auch schulische Erfolge erzielen.

Das ist unser Schwerpunkt

„Jeder kann sich nur so gut selbst verwirklichen, wie es seine Umgebung zulässt.“
(Arthur Köstler)

Diese Umgebung stellen wir am Katharineum durch große Akzeptanz innerhalb der Schulgemeinschaft zur Verfügung. Ein Schwerpunkt liegt im musikalischen Bereich, aus dem die jährlichen Musicals hervorstechen. Gekoppelt ist dies mit einem großen Maß an Selbstorganisation durch Schüler/-innen. Diese wird in vielen Bereichen sichtbar: im Sanitätsdienst, der Schulzeitung, dem Regieteam, der Technik-AG und auch im IT-Bereich: Hier wurden wichtige Elemente der digitalen Verwaltung der Schule (Schulbücherei, Stunden-/Vertretungsplan-App, Homepage) von Schülerinnen und Schülern mitentwickelt.

So entwickeln wir uns weiter

Neben der Beibehaltung unseres vorhandenen Angebots bauen wir unser Springerkonzept aus und möchten die Wettbewerbskultur und deren Wertschätzung in verschiedenen Fächern optimieren. Sowohl Eltern als auch Schüler/-innen sollen verstärkt in die Entwicklung und Begleitung des Begabungskonzeptes am Katharineum eingebunden werden.



Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir:
Non scholae sed vitae discimus!

Das sind wir

Die Kieler Gelehrtenschule: humanistisch. altsprachlich. modern.
Der Auftrag der Kieler Gelehrtenschule ist es, Schülerinnen und Schüler im Bewusstsein der Vergangenheit in der Gegenwart für die Zukunft zu bilden. Es ist unsere Vision, unsere Werte mit dem steten Wandel der Gesellschaft und der gesellschaftlichen Anforderungen zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler zu verbinden. Bildung im Wandel der Zeit basiert auf klaren Wertvorstellungen. Es ist unsere Vision, den Schülerinnen und Schülern Orientierung zu geben, indem Werte konkret gelebt werden. Wir wollen sie befähigen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Sie sollen erkennen, dass Anstrengungsbereitschaft des Einzelnen sich lohnt, aber die Achtung des Wertes und der Würde eines Menschen nicht davon abhängen. Es ist unsere Vision, unseren Schülerinnen und Schülern eine fundierte, umfassende Allgemeinbildung zu vermitteln, sodass sie mit allen erforderlichen Kompetenzen dazu befähigt werden, erfolgreich ein Studium zu absolvieren, und ein solides Fundament sowohl für ihren beruflichen als auch für ihren persönlichen Lebensweg erhalten.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Es gehört zu unserem humanistischen Ansatz, unsere Schülerinnen und Schülern ganzheitlich zu erkennen, das bedeutet, auch Unterschiede zwischen den Schüler/-innen zu erkennen und in unserem pädagogischen Handeln zu berücksichtigen. Nicht alle Schüler/-innen sind gleich. Einige sind besonders schnelle Lerner und entwickeln sich zu Hochleistern. Diesen Schüler/-innen wollen wir, natürlich auf freiwilliger Basis, zusätzliche Angebote machen.

Das ist unser Schwerpunkt

Wir haben zwei Schwerpunkte: a) Chinesisch; b) Digitalpiloten

So entwickeln wir uns weiter

Unser nächstes Projekt im Rahmen der Begabtenförderung wird sein, „Digitalpaten“ auszubilden, die dann ihren Mitschülerinnen und Mitschülern mit Rat und Tat bei allen Fragen rund um die Themen „digitale Medien“, „Internet“ und „verantwortlicher Umgang damit“ zur Seite stehen können.

Kontakt

Feldstraße 19
24105 Kiel
Telefon: 0431 567274
E-Mail: kieler-gelehrtenschule.
kiel@schule.landsh.de
www.kieler-gelehrtenschule.de

- ☑ **Drehtürmodell**
Chinesisch, Digitalpiloten
- ☑ **Schülerpaten**
Künftiges Projekt: Digitalpaten
- ☑ **Digitalpiloten**
Künftiges Projekt: Digitalpaten
- ☑ **Enrichment**
Wir sind die Stützpunktschule des Kieler Enrichmentbereichs.
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Zwei

Teilnahme am Juniorstudium ist für unsere Schüler/-innen möglich, ebenso wie Teilnahme an den Sommerakademien der DGhK (Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind).

Kontakt

Richard-von-Hagn-Straße 40
25813 Husum
Telefon: 04841 74602
E-Mail: klaus-groth-schule.
husum@landsh.de
www.klaus-groth-schule-husum.de



„Stärken stärken und Schwächen schwächen.“
Otto Herz

Drehtürmodell
Möglich in den Hauptfächern

Enrichment
Teilnahme am Enrichmentverbund SH

Forschendes Lernen
Jährlicher Forscherwettbewerb,
Lernen in Lernlandschaften
(Mathe-Oase, Geschichtenland,
Experimentierinsel)

Beratungslehrkräfte
Frau Bruhn, Frau Christiansen,
Frau Gerlof (i. A.)

Jährliche Ausrichtung der Mathematik-Olympiade, Teilnahme am Känguru-Wettbewerb

Projekte: z. B. Juniorranger, Kunstforderkurs

MINT-AG in Kooperation mit einem Gymnasium

Das sind wir

Unsere Schule ist eine Grundschule mit dem Ganztagskonzept „Max & Milla“ an der wunderschönen Nordseeküste Schleswig-Holsteins. In sorgfältig und liebevoll gestalteten Lernlandschaften lernen und leben wir. Wir verstehen uns als Team, das die Kinder in jahrgangsübergreifenden Klassen aufs Leben vorbereiten will, indem wir bei jedem Kind die individuellen Stärken sehen und sie dann je nach Begabung fördern und fordern. Unser Profil zeigt, dass wir viele Wege, Ideen und Partnerschaften zum Wohle aller verantwortungsvoll entwickelt haben und ausbauen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir haben uns auf den Weg gemacht, alle Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen noch stärker in den Fokus zu nehmen, sie zielgerichteter zu unterstützen und ihnen Möglichkeiten zu eröffnen, ihre Talente zu entfalten und weiterzuentwickeln.

Das ist unser Schwerpunkt

An der Klaus-Groth-Schule können die Schülerinnen und Schüler ihre Begabungen in jahrgangsübergreifenden Lerngruppen und durch eine anregende Umgebung entfalten. Unsere Fachräume laden dazu herzlich ein: Geschichtenland, Mathe-Oase und Experimentierinsel. So können die Kinder ihre Potenziale eigenverantwortlich weiterentwickeln. In der Kooperation mit einem benachbarten Gymnasium können die Kinder an einer MINT-AG teilnehmen. Außerdem gibt es viele Projekte und Forderndes mehr, wie zum Beispiel eine Bienen-AG, die Juniorranger, einen Kunstforderkurs etc. Einige Kinder bieten eigenständige Projekte an. Das wichtigste ist uns aber das wertschätzende fordernde und fördernde Lernen in den Klassen.

So entwickeln wir uns weiter

In unserem Team sind zwei Beratungslehrkräfte für Begabungsförderung. Eine weitere Kollegin befindet sich in der Ausbildung. Mit anderen Schulen tauschen wir uns regelmäßig in SHiB-Netzwerk-Treffen aus und arbeiten im Kollegium an der Weiterentwicklung unserer Begabungs- und Begabtenförderung.



„Körper und Geist, Gemüt, Charakter und Verstand müssen harmonisch gehoben werden, dann entsteht wahre Bildung. Sie ist die freundliche Harmonie, die glückliche Zustimmung aller Kräfte des Menschen.“ Klaus Groth (1846)

Das sind wir

Die Klaus-Groth-Schule (gegründet im Jahr 1888) versteht sich als ein modernes Gymnasium, das von der Idee des Humanismus lebt. Zum einen bedeutet diese Idee, dass man Freude daran hat, ein rundum gebildeter Mensch zu werden, und zum anderen, dass man sich anderen Menschen menschlich zuwendet. Diese beiden Seiten machen uns aus.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Uns ist es aufgrund unseres humanistischen Ansatzes wichtig, eine echte Lern-erfolgsschule zu sein. Jede und jeder hat ein Recht darauf, sein Talent voll entfalten zu können. Das gilt gerade auch für Schnelllerner, die in ihrer Entwicklung nicht „ausgebremst“ werden dürfen. Mit der Talentförderung geht für uns zugleich die soziale Komponente einher: Jedes Talent braucht ein angstfreies und harmonisches Lernklima.

Das ist unser Schwerpunkt

1. Wir sind eine MINT-EC-Schule: Es gibt ein breites Förderangebot im MINT-Bereich mit KMK-Zertifizierung.
2. Wir legen Wert auf bilingualen Unterricht und Austauschreisen (z. B. nach Israel).
3. In unserem „Denklabor“ findet viel statt: das Drehtür-Modell, die Cyber-Mentoring-AGs, Enrichment, die Pull-Out-AG, Wettbewerbe (z. B. Jugend forscht), Projektarbeiten und Vorträge.
4. Es gibt „Verstärkungsunterricht“ in Medizin, Informatik, Technik, Musik, Sport und einer besonderen Sprache (z. B. Chinesisch oder Plattdeutsch).

So entwickeln wir uns weiter

Für die Zukunft nehmen wir uns vor, eine „Talentographie“ zu entwickeln - eine individuelle Dokumentation von Stationen, die eine Schülerin oder ein Schüler im Lauf der Jahre für sich persönlich angesteuert hat, um den „roten Faden“ in der Entwicklung zu behalten und motiviert zu werden, am Ball zu bleiben.

Kontakt

Parkstraße 1
24534 Neumünster
Telefon: 04321 9424260
E-Mail: schulleitung@kgs.schule.neumuenster.de
www.klaus-groth-schule.de

Drehtürmodell

Schülerpaten

Enrichment

4+1

Beratungslehrkräfte

Herr Jankowiak, Herr Wieprecht

Kinder-Uni, Besuch der Kieler Forscherwerkstatt, Juniorstudium an der CAU

Kontakt

Hühholz 16
24376 Kappeln
Telefon: 04642 1015-0
E-Mail: khs.kappeln@schule.
landsh.de
www.khs-kappeln.de



voneinander und miteinander lernen

Philosophieren mit Kindern

Forschendes Lernen

Beratungslehrkräfte

Frau Cassier-Singh, Frau Krause,
Frau Stiller

Lerncoaches

**Differenziertes Förderkonzept
Schüler helfen Schülern**

**Regelmäßige Teilnahme an
Wettbewerben:**

u. a.:

Jugend forscht,

Jugend debattiert,

Jugend trainiert für Olympia,

Mathe-Olympiade, lange Nacht der
Mathematik

Jugend-Redaktion / Kooperation mit
dem Schleiboten

Einige Schülerinnen und Schüler
studieren bereits in der Oberstufe
an den Fernuniversitäten Hagen und
Heidelberg und nehmen an der
JuniorAkademie St. Peter-Ording
teil.

Das sind wir

Die Klaus-Harms-Schule in Kappeln an der Schlei – seit Oktober 2012 offiziell anerkannte UNESCO-Projektschule – besuchen in den Jahrgangsstufen 5 bis Q2 im Schuljahr 2019/2020 weit über 600 Kinder und Jugendliche, die aus den Grundschulen Ostangelns, Kappeln und Nordschwansens zu uns kommen. Nach wie vor haben Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis Q2 an unserem Gymnasium die Möglichkeit, schon nach 8 Schuljahren (G8) die Allgemeine Hochschulreife zu erwerben. Diese Regelung wurde nun landesweit aufgehoben, sodass die Jahrgangsstufen 5 und 6 ihr Abitur jetzt wieder nach 9 Jahren (G9) ablegen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Als Gymnasium im Flächenland ist es uns wichtig, für ALLE Schülerinnen und Schüler ein breites Angebot für eine umfassende Fach- und Allgemeinbildung anzubieten und sie in ihrer Persönlichkeit zu stärken. Unsere besondere Lage bietet zum Beispiel vielfältige Möglichkeiten im Sportbereich. Wir sind unter anderem stolz auf unsere erfolgreichen Handballerinnen und Handballer und zahlreiche Nominierungen und Preise bei „Jugend trainiert für Olympia“. Auch unsere Jugendredaktion in Kooperation mit der örtlichen Tageszeitung und unsere drei Theater-AGs geben talentierten Schülerinnen und Schülern ausreichend Möglichkeit, ihre Interessen auszuleben und sich unter gekonnter Anleitung weiterzuentwickeln.

Das ist unser Schwerpunkt

Unser breites Förder- und Forder-Angebot richtet sich im Wesentlichen nicht nur an besonders begabte Schülerinnen und Schüler im schulischen Sinn, sondern an alle, die Lust und Interesse haben, ihre (versteckten) Talente zu entdecken. Dabei haben wir unseren Schwerpunkt auf die Underachiever gelegt. In Beratungen und Lern-Coachings werden die Potenziale der Schüler und Schülerinnen herausgearbeitet und diese beim Entfalten der Potenziale und dem Lernen in der Schule unterstützt.

So entwickeln wir uns weiter

Durch die Umstellung auf G9 wird das Thema Begabtenförderung wieder mehr in den Fokus geraten. Hier arbeiten wir an weiteren Möglichkeiten, das Bedürfnis nach MEHR in vielgestaltiger Weise zu stillen.



Kontakt

Ramskamp 64b
25337 Elmshorn
Telefon: 04121 261040
E-Mail: info@leibniz-privatschule.de
www.leibniz-privatschule.de

Das sind wir

Leibniz Privatschule Elmshorn und Kaltenkirchen, insgesamt 1.700 Schüler/-innen von der Krippe über Kindergarten, Grundschule (mit Unterricht auf Englisch), Gymnasium und Gemeinschaftsschule mit 5 Stunden Sport pro Woche bis zum MSA und zum Abitur. Das alles ohne eine einzige Stunde Unterrichtsausfall.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Unsere Philosophie ist, gemeinsam mit Professor Gerhard Roth erarbeitet, jeden Schüler / jede Schülerin weiterzubringen. Dazu ist eine besondere Form des Unterrichtens („Besser lehren – besser lernen – besser behalten“) erforderlich. Dies ist unser spezielles, strukturiertes Unterrichtskonzept (Leibniz-Modell). Begabungs- und Begabtenförderung stehen dabei an erster Stelle.

Das ist unser Schwerpunkt

Leistung macht Schule: Das LemaS-Enrichment-Programm an der Leibniz Privatschule Kaltenkirchen und Elmshorn geht erfolgreich ins dritte Jahr. Die teilnehmenden Schüler/-innen werden jedes Halbjahr neu für dieses Bonusprogramm, das wöchentlich für eine Unterrichtsstunde anstatt des Regelunterrichts stattfindet, nominiert. Primär geht es um gute schulische Leistungen. Aber auch ein positives Sozialverhalten ist entscheidend für eine/-n LemaS-Schüler/-in. Zurzeit nehmen knapp 80 Schülerinnen und Schüler in 15 Gruppen an der Leibniz Privatschule Kaltenkirchen und Elmshorn an diesem Programm mit großer Begeisterung teil. Inhaltlich geht es um Themen aus allen Bereichen der Naturwissenschaften, Technik sowie Jura und Rhetorik.

Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler mit guten schulischen Leistungen noch besser auf das Leben vorzubereiten. Besonders beliebt ist das Projekt „Wie fliegt man einen Airbus A320“. Hier werden sowohl die physikalischen Grundvoraussetzungen der Fliegerei als auch die Kompetenzen eines Piloten / einer Pilotin nicht nur besprochen, sondern mit den Original-Testprogrammen trainiert. Am Ende steht dann ein Besuch im Flugsimulator. Ein unvergessliches Erlebnis.

Die Leibniz Privatschule gehört zu den zehn Schulen in Schleswig-Holstein, die als Stützpunkt-Schule für leistungsstarke und begabte Schüler/-innen ausgewählt wurde.

So entwickeln wir uns weiter

Wir haben inzwischen in allen Jahrgangsstufen LemaS- oder „Wir-können-mehr“-Gruppen eingerichtet unter verschiedenen Themenschwerpunkten: Experimente, Debatte, kreatives Gestalten.

Kontakt

Moorbekstraße 15
22846 Norderstedt
Telefon: 040 5224418
E-Mail: sekretariat@lg-n.de
www.lg-n.de



„Das kleinste Kapitel eigener Erfahrung ist mehr wert als Millionen fremder Erfahrung.“ G. E. Lessing

Drehtürmodell

Für alle Fächer

4+1

Einmal wöchentlich nehmen 3 bis 4 Grundschüler/-innen am Unterricht teil

Forschendes Lernen

Im Wahlpflichtunterricht und in der AG Mathematik

Beratungslehrkräfte

Frau Holland, Sprachbereich
Frau Zimpel, Sprachbereich
Herr Packeiser, musischer Bereich
Frau Eileck, naturwissenschaftlicher Bereich

Bilingualer Unterricht im Fach Biologie ab Jahrgangsstufe 7

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

Landes- und Bundesrunde der Mathematik-Olympiade

RoboCup Junior, internationaler Robotiknachwettbewerb

Jedes Jahr nehmen 2 bis 4 Schüler/-innen an der Mathematischen Frühförderung durch die William-Stern-Gesellschaft teil.

Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Jedes Jahr melden wir Schüler/-innen für das Enrichment-Programm und die JuniorAkademie.

Das sind wir

Das Lessing-Gymnasium ist ein neusprachliches und naturwissenschaftliches Gymnasium mit integriertem Musik- und Bilingualzweig. Dieses breit aufgestellte Lernangebot bietet allen Schüler/-innen die Möglichkeit, sich ganzheitlich mit den individuellen Stärken zu entwickeln. Schüler/-innen und Eltern unterstützen uns im Förder- und Forderangebot des offenen Ganztagschulkonzepts. Nachhaltigkeit und Integration auf verschiedenen Ebenen sind wichtige Bestandteile unseres Schulalltags.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Im Rahmen unseres Schulprogramms betonen wir die Ausrichtung unserer Lehrinhalte und Lehrmethoden an den Stärken und Potenzialen aller Schüler/-innen. Eine motivierende Lernatmosphäre mit gegenseitiger Wertschätzung bietet die Grundlage für ein vielfältiges Lernangebot mit differenziertem Aufforderungscharakter.

Das ist unser Schwerpunkt

Das Angebot für eine Begabungs- und Begabtenförderung steht allen Schülerinnen und Schülern zur Verfügung, sofern ein diagnostischer Bedarf festgestellt wird. Wir legen Wert auf eine in den zu unterrichtenden Hauptfächern ansetzende Förderung, die während des Unterrichts erfolgen kann und durch außerunterrichtliche Maßnahmen, insbesondere durch das Drehtür-Modell, sowie durch Akzeleration ergänzt werden kann.

So entwickeln wir uns weiter

Wir sind ein Team von Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen Schwerpunktbereichen unserer Schule, die ihre Ideen und Pläne zur Lernförderung und -forderung jederzeit flexibel austauschen, diskutieren und umsetzen. Eine Teamerweiterung wird angestrebt, damit eine kontinuierliche Arbeit sichergestellt ist und eine Weiterentwicklung unseres schulischen Angebots erfolgen kann.



„Lernen ist Erfahrung. Alles andere ist einfach nur Information.“ Albert Einstein

Das sind wir

Wir legen Wert auf ein Schulleben, das Lernen und Freude vereint. Dies gelingt uns, weil wir durch unser großes Angebot Ressourcen entdecken und stärken, individuelle Wege ermöglichen und auf verschiedenen Ebenen Verantwortung gemeinsam erleben. So gibt es fest installierte Projektphasen in der Oberstufe, in denen das fächerübergreifende Arbeiten selbstverständlich wird, ebenso wie ein vielfältiges Profilangebot, welches allen Schülerinnen und Schülern hinsichtlich ihrer persönlichen Stärken gerecht wird.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Die individuellen Lernwege der Schüler/-innen stehen für uns im Mittelpunkt all unserer Überlegungen und spornen uns immer wieder an, uns zu verbessern. Durch unsere vielfältigen Maßnahmen möchten wir den Bedürfnissen auch der begabten Schüler/-innen gerecht werden und sie auf ihren Lernwegen begleiten und unterstützen.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit dem Jahr 2015 sind wir nun SHiB-Schule und arbeiten stetig daran, unser Angebot an die Bedürfnisse der Schüler/-innen anzupassen. Dabei ist es uns besonders wichtig, einen individuellen Lernweg zu ermöglichen, sei es durch Differenzierung im Unterricht, Beratung oder Coaching, begleitetes Überspringen einer Jahrgangsstufe oder ein Juniorstudium. Auch unser vielfältiges Angebot im Offenen Ganztage trägt dazu bei.

So entwickeln wir uns weiter

Auch in Zukunft möchten wir unser Beratungsangebot weiter ausbauen, die individuelle Gestaltung des Schulalltags unterstützen und zudem mit dem heranwachsenden G9-Jahrgang einen Fahrstuhljahrgang einführen, welcher strukturell das Überspringen der 8. Jahrgangsstufe für mühelos leistungsstarke Schüler/-innen erleichtert.

Kontakt

Michaeliallee 1
24837 Schleswig
Telefon: 04621 96060
E-Mail: lornsenschule.schleswig@schule.landsh.de
www.hp.lornsenschule.de

- Drehtürmodell**
- Schülerpaten**
- Enrichment**
- Forschendes Lernen**
Wir sind ein Standort des Schülerforschungszentrums SL-FL.
- Beratungslehrkräfte**
- Lerncoaches**
Antje Klein , Miriam Teichmann

Juniorstudium, Begleitetes Springen, Projektorientierung in der Oberstufe

Kontakt

Marktplatz
 23858 Reinfeld
 Telefon: 04533 2441
 E-Mail: mcs.reinfeld@schule.
 landsh.de
 www.mcs-reinfeld.de



- Forschendes Lernen
- Beratungslehrkräfte

„Wenn es zum Beispiel an einer Schule ein Kind gibt, das zeigt, dass es Mathematik besser versteht als die anderen: Lasst uns ihm Gelegenheit geben, über die anderen hinauszuragen.

Und so sei es bei den Kräften eines jeden: Jede Kraft, die sich zeigt, muss die Gelegenheit und die Mittel finden, sich zu entfalten.“

M. Montessori

Das sind wir

Die Matthias-Claudius-Schule ist eine Grundschule mit fast 500 Schülerinnen und Schülern. Unser Schulleben wird durch zahlreiche Projekte und Unternehmungen geprägt und bietet ein vielfältiges Nachmittagsprogramm im Rahmen der Offenen Ganztagschule. Wir haben mehrere Fachräume und eine große Pausenhalle. Unser Schulgelände besteht aus einem naturnahen Pausenhof mit Schulgarten, Teich und grünem Klassenzimmer. Er bietet den vielen Kindern unterschiedliche Spiel- und Lernmöglichkeiten.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Besonders begabte Schülerinnen und Schüler erhalten in unserer Schule eine begabungsgerechte Forderung und Förderung, um sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und einem unterrichtlichen Motivationsverlust entgegenzuwirken.

Das ist unser Schwerpunkt

Unser Ziel ist es, die besonderen Fähigkeiten und Stärken der einzelnen Kinder gezielt erkennen und fördern zu können. Zu unserem Konzept gehört das Arbeiten in Projekten, das Angebot besonderer Kurse (Kreative-Schreibwerkstatt, Mathematik-Knobel-Kurs, Naturwissenschaftliches Labor, Schulchor, Bienen-AG), die Beratung und Begleitung einzelner Schüler/-innen auf ihrem Lernweg, die Zusammenarbeit mit der weiterführenden Schule und die Einbindung von Expertinnen und Experten wie Schriftsteller/-innen und Künstler/-innen.

So entwickeln wir uns weiter

Zurzeit arbeiten wir an der Weiterentwicklung unserer Lernwerkstatt. Dort sollen Schüler/-innen mit besonderen Begabungen während der Unterrichtszeit an eigenen, ihren Interessen entsprechenden Projekten arbeiten. Sie erarbeiten neue Lerninhalte selbstständig oder im Team und erfahren das Lernen mit selbstgesteckten Zielen als selbstbestimmte Handlung.



„Begabung verpflichtet: Wer bis drei zählen kann,
darf nicht bei zwei aufhören.“ Gregor Brand

Das sind wir

Die Max-Planck-Schule ist ein Gymnasium mit etwa 1.000 Schülerinnen und Schülern und eine Offene Ganztagschule im grünen Zentrum Kiels. Ziel unseres täglichen Handelns ist es, die uns anvertrauten Kinder zu begleiten und zu selbstständigen, selbstbewussten, aber auch umsichtigen Menschen zu erziehen, die sich leistungswillig, engagiert und zielstrebig zeigen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Bereits seit März 2010 trägt unsere Schule den Titel „Kompetenzzentrum für Begabtenförderung“. Es ist unser Anliegen, die unterschiedlichen Begabungs- ausprägungen, Talente und Leistungspotenziale der Schülerinnen und Schüler zu erkennen, zu fördern und das Interesse der Kinder über die reinen Unterrichtsinhalte hinaus zu steigern beziehungsweise wieder zu wecken.

Das ist unser Schwerpunkt

Das Hauptaugenmerk unserer Arbeit liegt in den Bereichen „Begabungsgerechte Förderung von besonders interessierten Schüler/-innen“, „Erkennen und Beraten von (Hoch-)Begabten“ sowie auf der Gestaltung des Übergangs von den Grundschulen (Schnuppertag für Viertklässler/-innen, 4+1 ...). Bei uns dürfen Schüler/-innen den Unterricht verlassen, um im Rahmen des Drehtür-Modells in unserem großzügig gestalteten MAX'i-Raum in unterschiedlichsten AGs oder an Projekten zu arbeiten.

So entwickeln wir uns weiter

Eine Besonderheit unseres Kompetenzzentrums stellt das aktive Mitwirken unserer Schülerpaten an der Gestaltung unseres Konzeptes dar. Wir möchten zukünftig diese Schülerpatenarbeit noch mehr verfestigen und ausbauen. Dazu nutzen wir den regelmäßigen Austausch untereinander und mit anderen Schulen.

Kontakt

Winterbeker Weg 1
24114 Kiel
Telefon: 0431 6499280
E-Mail: max-planck-schule.kiel@schule.landsh.de
www.max-planck-schule-kiel.de

- Drehtürmodell**
Möglich in unterschiedlichen AGs und Projekten
- Schülerpaten**
Momentan 8 aktive Schülerpaten
- Enrichment**
Stützpunktschule des Enrichment-Verbundes Kiel
- 4+1**
- Beratungslehrkräfte**
Frau Niemann, Frau Dr. Schinner, Frau Vogler

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

Jugend forscht, Jugend debattiert, Lange Nacht der Mathematik, Mathematik-Olympiade, Geographiewettbewerbe, Kunstwettbewerbe, Französisch-Vorlesewettbewerb, Big Challenge ...

Wir schlagen jedes Jahr eine/-n Schüler/-in für die Schülerbeziehungsweise Juniorakademie vor.

Möglichkeit zum Juniorstudium an der CAU

Kontakt

Kappelner Straße 27b
24392 Süderbrarup
Telefon: 04641 2386
E-Mail: nordlicht-schule.
suederbrarup@schule.landsh.de
www.nordlichtschule.de



„Jeder ist begabt!“

- ☑ **Drehtürmodell**
Möglich in den Hauptfächern
- ☑ **4+1**
- ☑ **Forschendes Lernen**
u. a. Mathematik-Olympiade
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Junta Vogel, Swetlana Lange

Das sind wir

Unsere Schule ist eine Grundschule mitten in Angeln. Wir wurden aus fünf kleinen Schulstandorten zu einer zentralen Grundschule in Süderbrarup zusammengelegt. Es entstand ein moderner Neubau mit besonderen Raumkonzepten und Lernumgebungen, Mensa und vielseitigem Ganztagsangebot. Uns ist wichtig, die Stärken und Potenziale aller Kinder zu erkennen und deren Lernentwicklung individuell zu fördern und zu fordern.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Die Förderung von Begabungen richtet sich an alle Kinder unserer Schule. Die Ausrichtung und Vielfalt von Lernangeboten ermöglicht, dass sich jedes Kind in seinen Kompetenzbereichen als erfolgreich erleben kann. Das Unterrichtskonzept basiert auf „Stärken stärken“ und ist durch ein hohes Maß an Individualisierung darauf ausgerichtet, differenzierte und wertschätzende Rückmeldung als Voraussetzung für weiterführendes Lernen zu geben. Dadurch ergibt sich eine positive Lernmotivation aller Beteiligten.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit dem Schuljahr 2012/13 ist das Projekt SHiB ein fester Bestandteil unserer Schule, es wurde vom Standort Norderbrarup in die Nordlicht-Schule eingegliedert.

Der Forderkurs SHiB ist für Kinder mit besonderer Begabung gedacht. Die Auswahl der Kinder erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Lehrkräften, den Kindern und deren Eltern/Erziehungsberechtigten. Einmal in der Woche kommen die Schüler/-innen für 4 Stunden in den Forderkurs, wo eigenverantwortliches Lernen stattfindet. Das handlungsorientierte und selbstständige Lernen steht stets im Vordergrund.

So entwickeln wir uns weiter

Wir sind ein Team von unterschiedlichen Kolleginnen in der Begabtenförderung. Durch die Mitarbeit im Netzwerk mit den SHiB-Schulen im Kreis Schleswig-Flensburg tauschen wir uns in den Themenkreisen mit anderen Schulen regelmäßig aus. Im aktuellen Turnus arbeiten wir am Schatzkisten-Projekt mit.



„Die Akzeptanz der Unterschiede ist Voraussetzung für die Überraschung von Gemeinsamkeiten.“ Peter Ustinov

Das sind wir

Wir sind eine Gemeinschaftsschule mit Oberstufe in Eckernförde. Als Gebundene Ganztagschule ermöglichen wir die ganztägige Bildung und Betreuung unserer Schüler/-innen. Unsere tägliche Lernzeit bietet Freiraum für die Entwicklung selbstständigen Lernens und für gemeinschaftliche und individuelle Projekte. Unser Anliegen ist es, alle Schüler/-innen ihren Bedürfnissen entsprechend zu fördern. Das kooperative Arbeiten und der respektvolle Austausch in Gemeinschaft ist dabei ebenso entscheidend wie die Kompetenzerweiterung im selbstständigen Lernprozess.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Die Heterogenität unserer Lerngruppen verlangt eine genaue Beobachtung der vielfältigen Potenziale. Wir wollen daher auf allen Stufen der Begabung eine bestmögliche individuelle Förderung realisieren. Lernerfolg ist immer ein Zusammenspiel mehrerer Faktoren: Die Selbstwirksamkeit der Kinder und Jugendlichen spielt dabei eine bedeutende Rolle und wir haben erkannt, dass ein ansprechendes Angebot von Förder- und Forderangeboten das motivationale Empfinden von Lernenden positiv beeinflusst.

Das ist unser Schwerpunkt

Die Zusammenarbeit von Lernenden und Lehrkräften ist ein wichtiger Bestandteil unserer Begabtenförderung. So bereichern vor allem unsere Schülerpaten den Schulalltag, indem sie Schülerinnen und Schüler punktuell unterstützen. Regelmäßig werden neue Schülerpaten ausgebildet. Unsere Begabtenförderung zeichnet sich durch die vielfältigen Möglichkeiten im Drehtürmodell aus: Momentan können sich Schüler/-innen in verschiedenen Bereichen aktiv zeigen und ihren Lernprozess auf motivierende Weise erweitern.

So entwickeln wir uns weiter

Wir passen unsere Arbeit stets an die Bedürfnisse der Schüler/-innen an. Sowohl schulintern als auch in den Themenkreisen der Begabungs- und Begabtenförderung und in Kooperation mit den Schulen des Enrichment-Verbundes Schleswig-Holstein tauschen wir uns kollegial aus. Die Teilnahme an interessanten Wettbewerben von externen Partnern machen wir immer möglich.

Kontakt

Sauerstraße 16
24340 Eckernförde
Telefon: 04351 7325-0
E-Mail: peter-ustinov-schule.
eckernfoerde@schule.landsh.de
www.peterustinovschule.de

- ☑ **Drehtürmodell**
Nach Beratung in allen Fächern möglich.
- ☑ **Schülerpaten**
Derzeit haben wir 8 aktive Schülerpaten.
- ☑ **Enrichment**
Wir sind Stützpunktschule im Enrichment-Verbund Schleswig-Holstein!
- ☑ **Forschendes Lernen**
In Kooperation mit den Grundschulen in Eckernförde bieten wir auch Grundschülerinnen und Grundschulern die Möglichkeit, an unserer Forscher AG teilzunehmen. So gestalten wir den Übergang von Grundschule zur Sek. I aktiv mit.
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Unser Beratungsteam besteht derzeit aus drei Lehrkräften: Michael Baum, Marlin Blechenberg, Annika Martens
- ☑ **Lerncoaches**
Marlin Blechenberg

Lange Nacht der Mathematik

Teilnahme am Wissenschafts-Battle (Kielregion)

Vorlesewettbewerbe (Hochdeutsch und Plattdeutsch)

Kontakt

Schleswiger Straße 16 – 18
24986 Mittelangeln
Telefon: 04633 1544
E-Mail: regenbogenschule.
satrup@schule.landsh.de
www.regenbogenschulesatrup.de



Drehtürmodell

4+1

Möglich in allen Fächern, 1 mal pro
Woche 3 Stunden

Beratungslehrkräfte

Begabtenförderung Frau Utecht,
Frau Schneider

Lerncoaches

Begabtenförderung Frau Utecht,
Frau Schneider

Schülerhelfer: derzeit 20 aktive
Schüler und Schülerinnen aus der
4. Jahrgangsstufe

**Regelmäßige Teilnahme an
Wettbewerben:**

Känguru der Mathematik

Mathematik-Olympiade

Lernen unter dem Regenbogen

Das sind wir

Unsere Schule ist eine Grundschule, eine inklusive, barrierefreie und offene Ganztagschule, mit umfassendem Ganztagsangebot und frisch zubereitetem Mittagessen. Unser Anliegen ist eine vielschichtige Bildung und Persönlichkeitsentwicklung eines jeden Kindes. Leitgedanken: Wir schaffen für die Kinder optimale Bedingungen zum Lernen für das Leben. Wir bestärken die Kinder in der Schule, an ihre eigene Lernfähigkeit zu glauben. Wir stärken die soziale Kompetenz der Kinder und unterstützen den gegenseitigen Respekt. Wir gestalten mit den Eltern als Partner gemeinsam die Schule.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Vor vielen Jahren merkten wir, wie wichtig es ist, dass jedes Kind individuell gesehen wird. Daher entwickelten wir unter anderem die Lernwerkstatt „Markt der Möglichkeiten“ und das 4+1-Modell.

Das ist unser Schwerpunkt

Besonders begabte Kinder erhalten ein zusätzliches Angebot im Fachraum „Einsteins Höhle“. Dabei wollen wir

- die Eigenaktivität der Kinder stärken und deren Übernahme von Verantwortung für den eigenen Lernprozess anstreben.
- die Möglichkeiten erweitern, eigene Lösungsstrategien zu entwickeln, Ideen einzubringen und individuellen Arbeitsaufträgen nachzugehen.
- Möglichkeiten schaffen, dass Kinder über den Unterrichtsstoff hinaus ihr Wissen und ihre Fähigkeiten weiterentwickeln können.

So entwickeln wir uns weiter

Wir sind ein Team von zwei Kolleginnen, die im ständigen Gespräch mit dem Kollegium und den Eltern stehen. Mit anderen Schulen tauschen wir uns in den Themenkreisen der Begabungsförderung aus (Netzwerk). Im aktuellen Turnus arbeiten wir an der Weiterentwicklung und Unterstützung des Unterrichts.



Begabungen brauchen Räume zur Entfaltung.

Das sind wir

Die Reimer-Bull-Schule in Marne hat insgesamt 550 Schülerinnen und Schüler, davon besuchen 243 Schüler/-innen die Grundschule. Unser Grundschulkollegium besteht aus 15 Kolleginnen und Kollegen, die allerdings teilweise auch in der Regionalschule unterrichten. Die Schule verfügt über freundliche Klassenräume, moderne Computerräume, einen Forscherraum, eine große Sporthalle mit angrenzendem Hallenbad sowie über einen großen kinderfreundlichem Schulhof. Vonseiten des Schulträgers werden wir zudem großzügig unterstützt.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

In der Präambel unseres Schulprogramms der Grundschule heißt es:
abholen - fördern - fordern - fit für die Zukunft

Inklusiv unterrichten bedeutet für uns auch, die besonderen Stärken von Kindern zu erkennen und Unterforderung zu vermeiden. Besonders schnell Lernende kommen so in Abständen zu größeren Lernzuwächsen. Aus den an der Förderung Teilnehmenden sollen selbstbewusste, lösungsorientiert denkende Schüler/-innen hervorgehen, die mit dem erlernten Handwerkszeug, ihrer Neugierde und einem geschärften Blick für die Welt gut gerüstet unsere Schule verlassen.

Das ist unser Schwerpunkt

Selbstständige Recherche zu zuvor vorgestellten oder selbst gesuchten Themen, für die im normalen Unterricht die Zeit fehlt, mit dem Ziel, die Ergebnisse in unterschiedlichen Formen (u. a. mediengestützt und in freien Vorträgen) zu präsentieren. Dazu gehört auch die Bearbeitung musischer Themen sowie das Lösen konstruktiver Aufgaben in Einzel-, Partner- oder Teamarbeit. Die Dokumentation und Reflexion des Gelernten sowie die Auswertung der eigenen Mitarbeit und Ergebnisse sind uns dabei wichtig.

So entwickeln wir uns weiter

In Zusammenarbeit mit allen Kolleginnen und Kollegen versuchen wir, Teile der Projektarbeit in den normalen Schulalltag zu transferieren. Wir stehen im Kontakt mit dem Gymnasium vor Ort, mit dem auch Projekte mit der Orientierungsstufe angeboten werden. Darüber hinaus tauschen wir uns mit anderen Schulen zum Thema Begabungs- und Begabtenförderung regelmäßig aus.

Kontakt

Hafenstraße 12
25709 Marne
Telefon: 04851 95970
E-Mail: sekretariat@rbs-marne.de
www.rbs-marne.de

Drehtürmodell

9+1

Jeweils in den Jahrgangsstufen
3 und 4 - verantwortlich ist Herr
Claßen

Philosophieren mit Kindern

Forschendes Lernen
LegoWeDo-Education

Beratungslehrkräfte

Frau Böckmann, Herr Claßen,
Frau Domke

Lerncoaches

Frau Böckmann, Herr Claßen

Regelmäßige Teilnahme an folgenden Aktivitäten:

Mathematik-Olympiade

Känguru der Mathematik

Themenbezogene Kooperations- workshops am Gymnasium Marne

Kunstaussstellungen

Kontakt

Gablonzer Straße 42
 24610 Trappenkamp
 Telefon: 04323 914200
 E-Mail: richard-hallmann-schule.
 trappenkamp@schule.landsh.de
 www.rhs-trappenkamp.de



☑ Schülerpaten

Unsere Schülerpatinnen und Schülerpaten engagieren sich in den unterschiedlichsten Bereichen und helfen anderen, ihre Potenziale zu entfalten.

☑ Forschendes Lernen

nicht nur in den MINT-Fächern, sondern auch in Weltkunde und Geowissenschaften sowie in klassen- und jahrgangübergreifenden Neigungskursen

☑ Beratungslehrkräfte

Unser Beratungsteam wird durch die Begabtenförderung ergänzt, hinzu kommen Angebote zur Stressbewältigung und Selbstorganisation (Zürcher Ressourcenmodell).

☑ Lerncoaches

Unser Team wird derzeit gerade ausgebaut.

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

YES (Young Economic Summit), IESO (International Earth Science Olympiad), Euroscola u. a. m.

Regelmäßige, fest verankerte Projekttag und -wochen mit Themen wie „Psychiatrie trifft Schule“, Kunst- und Theaterprojekten, Labortagen usw.

Schüler/-innen übernehmen Verantwortung in Schule und Gemeinde in sozialen Projekten, in der Beteiligung an Kommunalpolitik, im Engagement für Geflüchtete und in der Übernahme von schulischen Aufgaben

Miteinander – Füreinander

Das sind wir

Wir sind eine Gemeinschaftsschule mit Oberstufe in einem kleinen Ort, der von Flüchtlingen aufgebaut wurde und sich bis heute die Willkommenskultur bewahrt hat. Daher sind nicht nur Schüler/-innen aus vielen verschiedenen Ländern bei uns und lernen gemeinsam, sondern wir bieten ihnen auch durch unseren Gebundenen Ganztagsbetrieb aus angeleitetem Lernen, Freiarbeit und aktiven Pausen Raum, Zeit und Gelegenheit, ihre Fähigkeiten zu erkunden und zu gestalten. Neugier und Kreativität können wachsen und Freude am Lernen und Lehren entsteht.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir möchten dazu beitragen, dass jedes Kind die Chance bekommt, die in ihm steckenden Fähigkeiten und Begabungen zu erkennen und auszubauen. Als Inklusive Schule für alle sehen wir unsere wichtigste Aufgabe darin, jedes Kind unabhängig von seinen familiären, sozialen oder kulturellen Ausgangsbedingungen bestmöglich zu fordern und zu fördern.

Das ist unser Schwerpunkt

Ein Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist die Förderung der Eigenverantwortung für den Lernprozess. Wir legen Wert darauf, die Inhalte möglichst vieler Fächer miteinander zu vernetzen, wie zum Beispiel in unseren integrierten Fächern Weltkunde, Naturwissenschaften oder Geowissenschaften. Dabei zielt unser durchgängig binnendifferenzierender Unterricht auf eine ganzheitliche Betrachtungsweise und auf eine Erziehung zum nachhaltigen und umweltbewussten Handeln und fördert die soziale und gesellschaftspolitische Teilhabe. Unsere Schüler/-innen beteiligen sich aktiv an der Schul- und Unterrichtsentwicklung.

So entwickeln wir uns weiter

Wir tauschen uns in Netzwerken zur Schule- und Unterrichtsentwicklung aus, arbeiten aber auch mit zahlreichen Kooperationspartnern aus vielen Bereichen zusammen. Wir evaluieren dies regelmäßig und entwickeln unsere Arbeit davon ausgehend weiter. Aktuell lassen wir uns in Lerncoaching und individueller Beratung weiterbilden. Das Ziel ist es, in allen Jahrgangsstufen eine stärkenorientierte Lernbegleitung zu etablieren.



Wir fordern, was uns fördert.
Wir fördern, was uns fordert.

Das sind wir

Unsere Schule im Hamburger Randgebiet ist mit circa 1.100 Schülerinnen und Schülern sowie 90 Lehrkräften eines der größten Gymnasien Schleswig-Holsteins. Über den Unterricht hinaus bieten wir ein vielfältiges AG-Angebot, engagieren uns als Zukunftsschule, im Erasmus-Plus-Programm und wir sind seit 2010 als Kompetenzzentrum Begabtenförderung zertifiziert.

Die Begabtenförderung ist ein Schwerpunkt des schuleigenen Förderkonzeptes, das auf besonders begabte sowie potenziell leistungsfähige Schüler/-innen ausgerichtet ist. Die Organisation und Beratung von Lehrkräften, Lernenden und Eltern übernehmen zertifizierte Beratungslehrkräfte.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Die individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir unterstützen (besonders) Begabte darin, ihre individuellen Potenziale zu entdecken und zu entfalten. Unser Ziel ist es, dass sich eine Schulkultur entwickelt, in der Leistung akzeptiert wird oder sogar cool ist.

Das ist unser Schwerpunkt

Unser Schwerpunkt ist die Förderung außerhalb des Unterrichts und die Arbeit mit den Schülerpaten. Diese unterstützen als ausgebildete Mentoren nach dem Peer-to-Peer-Prinzip Mentees im Drehtürmodell und in der Jahrgangsstufe 5 oder assistieren in den sogenannten BISS-Kursen. Dabei legen wir viel Wert auf die fundierte Ausbildung der Schülerpat/-innen für diese Tätigkeiten.

So entwickeln wir uns weiter

In wöchentlichen Teamsitzungen reflektieren und planen wir die regelmäßig wiederkehrenden, aber auch innovativen Projekte. Auch Anregungen unserer Schülerpaten nehmen wir gern auf. Gemeinsam entwickeln wir einmal pro Jahr das „Schwerelos-Event“ zum Kennenlernen aller (besonders) begabten Schüler/-innen untereinander, eine Veranstaltung zur Präsentation aller Projekt-Ergebnisse sowie die wechselnden Kriterien für die Belobigungen nominierter Schüler/-innen jeweils zum Schuljahresende.

Kontakt

Schulstraße 19
21465 Reinbek
Telefon: 040 727325-0
E-Mail: begabtenfoerderung@sachsenwaldschule.de
www.sachsenwaldschule.de

☑ Drehtürmodell

Individuelle Projektarbeit mit Forschungsfrage

☑ Schülerpaten

Derzeit 24 aktive Schülerpaten in der Gruppe „Schwerelos“

☑ Digitalpiloten

Zwei Gruppen: Lernvideos und digitale Zeitung

☑ Enrichment

Teilnahme am Enrichment im Enrichment-Verbund

☑ 4+1

Teilnahme von Grundschüler/-innen an den BISS-Kursen in der Jahrgangsstufe 5, „Mathe für kleine Asse“

☑ Forschendes Lernen

BISS-Kurse (von Jahrgangsstufe 4 bis 9, in diversen Fächern)

☑ Beratungslehrkräfte

Frau Hansen, Frau Kurth-Skorupka, Frau Ziob

☑ Lerncoaches

Frau Hansen, Frau Kurth-Skorupka, Frau Ziob

Mentoring: a) Cyber Mentor + (Jg. 6 - Q1) für Schülerinnen in den MINT-Fächern b) Peer-to-Peer-Mentoring für Schüler/-innen im Drehtürmodell und in der Jahrgangsstufe 5

Regelmäßige Teilnahme: Lange Nacht der Mathematik, Känguru, Mathe-Olympiade, Schüler experimentieren / Jugend forscht, Jugend debattiert, Jugend präsentiert, Daniel Düsentrieb, Geschichtswettbewerb der Körber-Stiftung, Empfehlungen Schüler- und Juniordakademien, u.a.

Kontakt

Schützenredder 16
24837 Schleswig
Telefon: 04621 24870
E-Mail: schule-nord.schleswig@
schule.landsh.de
www.schule-nord-schleswig.info



Man kann einen Menschen nichts lehren,
sondern ihm helfen, es in sich selbst zu entdecken.

Drehtürmodell
Möglich in den Hauptfächern

4+1

Forschendes Lernen
Ausrichtung von Forschertagen
für die ganze Schule

Beratungslehrkräfte
Frau Strassenburg,
Frau Zimmermann-Marx

Das sind wir

Die Schule Nord ist eine Grundschule in der Schleistadt Schleswig. Unsere Türen öffnen sich bereits um 7 Uhr und durch ein umfassendes Ganztags- und Betreuungsangebot können unsere Schülerinnen und Schüler bis 17 Uhr bei uns bleiben. Das großzügige Schulgelände bietet durch den schönen Schulgarten, den Spielplatz und das Fußballfeld umfangreiche Lern- und Bewegungsmöglichkeiten. Die Nähe zum Naturerlebnispark Galloway bietet Gelegenheit für zahlreiche Unterrichtsgänge.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Begabung bedeutet nicht, dass das Hirn des Kindes wie bei allen anderen läuft, bloß schneller. Die Wahrnehmung kann anders laufen, die Denkvorgänge unterscheiden sich, die Herangehensweise an die Aufgaben kann eine ganz Andere sein. Diese Andersartigkeit zu entdecken und zu unterstützen braucht unser besonderes Augenmerk.

Das ist unser Schwerpunkt

Die individuelle Förderung von Kleingruppen im 4+1-Projekt ist derzeit unser Aufgabenschwerpunkt. In diesem Projekt unterstützen immer wieder außerschulische Fachkräfte (Calliope, Schach, ...) unsere Arbeit.

So entwickeln wir uns weiter

Wir arbeiten aktiv im Netzwerk SHiB im Kreis Schleswig-Flensburg mit und tauschen uns mit anderen Schulen und unserem Förderzentrum aus. Derzeitiger Schwerpunkt dieser Arbeit ist die Entwicklung und Erprobung sogenannter „Schatzkisten“, die den Unterricht aller Jahrgangsstufen bereichern sollen.



Von der Insel in die Welt ... und zurück!

Das sind wir

Unsere Schule ist ein Gymnasium mit Gemeinschaftsschulteil auf der Nordseeinsel Sylt. Als weiterführende Schule, an der vom ESA über den MSA bis zum Abitur alle Abschlüsse möglich sind, ist uns die Förderung und Forderung aller Schülerinnen und Schüler mit ihren individuellen Ausgangslagen und Bedürfnissen ein großes Anliegen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Seit dem Schuljahr 2017/18 ist einer der Schwerpunkte der Schulentwicklung die Begabungs- und Begabtenförderung. Dadurch wurde noch stärker zu einem Ziel der Schule, es den Schülerinnen und Schülern zu ermöglichen zu zeigen, was in ihnen steckt.

Durch unsere Insellage ist es für unsere Schülerinnen und Schüler nicht einfach, Angebote auf dem Festland zu nutzen. Unsere Schule strebt deshalb an, vor Ort vielfältige Angebote zu machen, aber auch den Weg zu Angeboten auf dem Festland zu ebnet.

Das ist unser Schwerpunkt

Unser Schwerpunkt ist die außerunterrichtliche Förderung. Wir sind Teil des Netzwerks Begabungs- und Begabtenförderung Westküste und des Enrichment-Verbundes Nord. Dadurch können unsere Schülerinnen und Schüler interessante Kurse bei uns vor Ort, aber auch auf dem Festland besuchen. Jedes Jahr nehmen Schülerinnen und Schüler an den Juniorakademien und an Veranstaltungen der Deutschen Schülerakademie sowie regelmäßig mit Erfolg teil an verschiedenen überregionalen und inseltypischen Wettbewerben wie dem Wettbewerb „Quergedacht“, einem Innovationspreis von Sylter Unternehmern.

So entwickeln wir uns weiter

Wir werden weitere Schülerinnen und Schüler zu Schülerpaten ausbilden. Das Ziel ist, begabten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu bieten, sich untereinander zu vernetzen. Dafür wird ein Raum gestaltet, in dem es Arbeitsmöglichkeiten gibt, sodass Schülerinnen und Schüler im sogenannten Drehtürmodell an eigenen Projekten arbeiten können.

Kontakt

Tondernerstraße 12
25980 Sylt / OT Westerland
Telefon: 04651 957 43 10
E-Mail: gym.sz-sylt@schule.
landsh.de
www.schulzentrum-sylt.de

Drehtürmodell

Geplant im nächsten Schuljahr

Schülerpaten

Ein Schüler hat die Ausbildung abgeschlossen, weitere werden ausgebildet.

Enrichment

Wir sind Teil des Enrichmentverbundes Nord und bieten regelmäßig 4 Kurse bei uns auf Sylt an.

Beratungslehrkräfte

2 Lehrkräfte werden zu Mentoren im Springer-Konzept ausgebildet.

Lerncoaches

Eine ausgebildete Lehrkraft, die regelmäßig in Einzelgesprächen Schülerinnen und Schüler unterstützt

Teilnahme am ICE Camp von Arved Fuchs seit 2014, bei dem schulinterne Wettbewerbssiegerinnen und -sieger an einer einwöchigen Segelreise in den Sommerferien teilnehmen, während der sie sich mit den Folgen des Klimawandels auseinandersetzen.

Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an Kursen des Schülerforschungszentrums in Husum

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben wie Jugend forscht, Mathematik-Olympiade, Informatik-Biber u. a.

Kontakt

Wulfsteert 41 - 43
24340 Eckernförde
Telefon: 04351 73270
E-Mail: sprottenschule.
eckernfoerde@schule.landsh.de
www.sprottenschule.de



Philosophieren mit Kindern

Forschendes Lernen

Sprottenschule – gemeinsam in Bewegung

Das sind wir

Die Sprottenschule ist eine 4-zügige Grundschule im Süden von Eckernförde. Wir sind DaZ-Zentrum und beherbergen die Sternschule. Im offenen Ganztagsangebot finden von 7 bis 16 Uhr zahlreiche weitgefächerte Angebote statt.

In der inklusiven Begabungsförderung bieten wir:

- jahrgangsübergreifend in den Jahrgangsstufen 1 und 2 und in den Jahrgangsstufen 3 und 4
- nach Vorschlägen der Klassenteams bilden wir eine Kleingruppe von rund 8 bis 10 Schülerinnen und Schülern
- im gut ausgestatteten SHiB-Raum treffen sich die beiden Gruppen jeweils für eine Doppelstunde in der Woche
- Inhalte der Stunden sind u. a. Beebots, es wird mit Fischer-Technik getüftelt und mit Calliope codiert, Präsentationen werden hergestellt u. v. m.
- es entstehen Videos, welche die Schülerinnen und Schüler gemeinsam planen, besprechen und aufnehmen
- eine gemütliche Sofaecke und eine umfangreiche Bücherei laden ein zum Stöbern
- 8 PCs und ein Konferenztisch runden das Bild ab, daher heißt der Raum bei uns auch „Ideenwerkstatt“

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

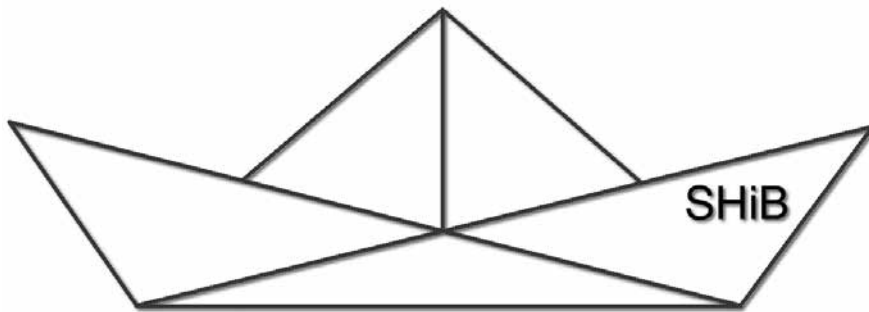
Bewegung findet für uns nicht nur mit dem Körper statt, sondern auch im Kopf. Unsere Schule zeigt, wie bunt und vielfältig die Welt und die Gesellschaft sind, und um dieser Vielfalt gerecht zu werden, ist SHiB für uns genau das Richtige: Jedes Kind dort abzuholen, wo es steht!

Das ist unser Schwerpunkt

Unser Schwerpunkt liegt ganz klar bei digitalen Medien, Computern und experimentierfreudigen Versuchen. Wir wollen nicht nur fördern, sondern auch fordern.

So entwickeln wir uns weiter

Die Kolleginnen und Kollegen stehen im Austausch mit anderen Kollegien und bilden sich auch eigenständig fort und regelmäßige Rückmeldung seitens der Kinder bringt neue Impulse.



Du kannst glänzen in all deinen Facetten.

Das sind wir

Wir sind ein lebendiges Gymnasium, das ein besonderes Augenmerk auf das Lernprofil der einzelnen Schülerin beziehungsweise des einzelnen Schülers richtet, zum Beispiel mit Begabtenförderung und Förderkonzepten. Eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften unterstützt diesen Ansatz. Wir fördern die Sozialkompetenz und die Selbstkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler, die zur Persönlichkeitsbildung beitragen sollen. Die Jugendlichen sollen auf dem Weg zum Erwachsenwerden gestärkt werden. Dazu zählen die Entwicklung der Selbstständigkeit und die Übernahme von Verantwortung für sich selbst und für andere.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Wir möchten jede Schülerin und jeden Schüler individuell herausfordern und fördern, damit sie sich entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten entfalten können und neugierig bleiben. Unsere Schulkultur, die jede und jeden wahrnimmt und fördert, hat sich früh im Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung engagiert und das eigene Angebot stets ausgebaut.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit nunmehr zehn Jahren bieten wir, Lehrkräfte und Schülerpaten, verschiedene Kurse im Bereich des Drehtür-Modells an. So führen betreute Kurse in der Orientierungsstufe die Kinder in das selbstständige Forschen und die Präsentation ein. Anschließend bieten wir in der Mittelstufe eine AG an, die die Arbeit in selbstgewählten Projekten begleitet.

So entwickeln wir uns weiter

Als Team entwickeln wir stets neue Ideen im Bereich der Begabten- und Begabungsförderung. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Schulleitungsebene und der Bereitschaft des Kollegiums, begabten Schülerinnen und Schülern Angebote zu ermöglichen, können neu entwickelte Bausteine ausprobiert werden. Mit anderen Schulen tauschen wir uns in den Themenkreisen der Begabungs- und Begabtenförderung aus, etwa über die Weiterentwicklung des Schülerpatenmodells sowie die Begleitung von Jugendlichen, die eine Jahrgangsstufe überspringen möchten.

Kontakt

Hamburger Straße 29a
23795 Bad Segeberg
Telefon: 04551 96150
E-Mail: staedtisches-gymnasium.
bad-segeberg@schule.landsh.de
www.stg-segeberg.de

☑ Drehtürmodell

In der Orientierungsstufe werden das Modell sowie die selbstständige Projektarbeit mithilfe fester Kurse angeboten. Es ist grundsätzlich in jeder Jahrgangsstufe und in jedem Fach möglich.

☑ Schülerpaten

Derzeit: fünf aktive Schülerpaten mit ca. 15 Projekten in den Drehtür-Modellen

☑ Enrichment

Wir sind Stützpunktschule und viele unserer Schülerinnen und Schüler nehmen an den Kursen teil.

☑ Beratungslehrkräfte

Lutz Köhler, Miriam Schmidt, Anna Schult

Wir fördern aktiv die Teilnahme am Juniorstudium (Ansprechpartnerin: Anja Kromm, Oberstufenleitung).

In der Oberstufe bieten wir den Schülerinnen und Schülern in Kooperation mit dem GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel Einblick in die Forschungsarbeit.

Zudem ermöglichen wir Erfolgserlebnisse durch die Teilnahme an unterschiedlichsten Wettbewerben.

Kontakt

Salinenstraße 20
23843 Bad Oldesloe
Telefon: 04531 504 690
E-Mail: stadtschule.
bad-oldesloe@schule.landsh.de
www.stadtschule-badoldesloe.de



MIT FREUNDEN LERNEN - VON ANFANG AN

☑ **Drehtürmodell**
Individuell möglich in allen Fächern

☑ **Enrichment**
Angebote im LEIS, Nominierung von jährlich 30 Kindern

☑ **Forschendes Lernen**
in Zusammenarbeit mit der Humboldt-Universität Berlin

☑ **Beratungslehrkräfte**
Silvia Banthien,
Dörthe Ludwig

☑ **Lerncoaches**
Madlen Hempel,
Lisa Möller

Draußenschule

Lego Education Studio

Unterrichtsfach Schach

Das sind wir

Die Stadtschule ist eine gebundene Ganztagsgrundschule mit einer täglichen Lernzeit von 7:00 bis 15:00 Uhr. 420 Kinder unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, integrativ und präventiv beschulte Kinder, körperlich und geistig beeinträchtigte Kinder, Kinder mit verschiedenen Interessen und Talenten lernen inklusiv zusammen und werden dabei von 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begleitet. Eine Pädagogik der Vielfalt und der individuellen Förderung sind Grundpfeiler unseres Schulkonzeptes mit vielfältigen Angeboten zur Talentfindung und Talententfaltung.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

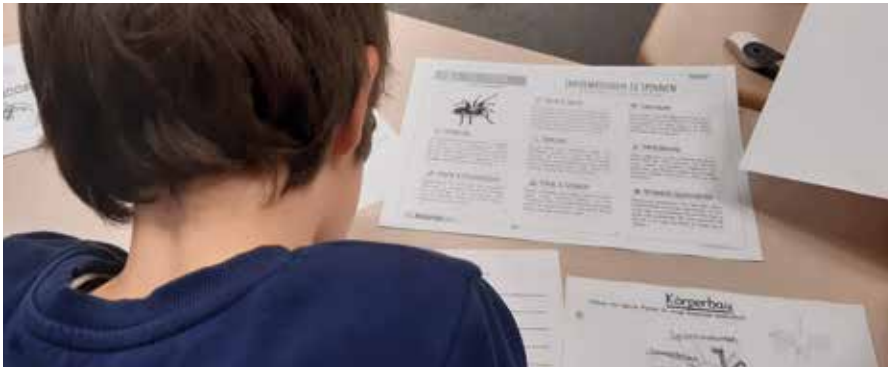
Wir wollen, dass Kinder Schule und Lernen positiv besetzen. Sie wollen motiviert lernen, sie wollen erfolgreich sein können. Um das einzulösen, richtet sich unser Bildungskonzept darauf aus, das Kind altersgerecht mit seinen Interessen und Fähigkeiten aktiv in den Schultag einzubeziehen. Die auf Persönlichkeitsentwicklung und Individualisierung ausgerichtete Schulkultur und Unterrichtsstruktur bilden ein solides Fundament für eine potenzialorientierte Lernbiografie.

Das ist unser Schwerpunkt

Stärkenorientierung, Individualisierung, eine Pädagogik der Ermutigung, Akzeptanz und Wertschätzung stiften vertrauensvolle Beziehungen von Schüler/-innen und Anleiter/-innen. Neben der Vermittlung von Kernkompetenzen in den klassischen Unterrichtsfächern integrieren wir ein breites Angebot von alternativen Unterrichtsfächern und Projekten wie Forschen, Schach, Yoga, Programmieren oder Pausenengel in den Stundenplan der Kinder. Weil unsere Lernenden Kinder sind, lernen sie in der Draußenschule in authentischen Realbegegnungen. Und weil Lernen zukunftsorientiert sein muss, lernen unsere Kinder von Anfang an auch mit Tablets.

So entwickeln wir uns weiter

Das multiprofessionelle Team der Schule setzt sich zusammen aus unterschiedlichen Professionen unterschiedlicher Bildungsbereiche. Begabungs- und Begabtenförderung haben dabei in allen Bereichen ihren Platz. Über die Zusammenarbeit mit anderen Schulen und Kitas und Bildungsprojekten wie SHiB und LemaS (Lernen macht Schule) entwickeln wir unsere konzeptionellen Schwerpunkte weiter.



Hier forschen helle Köpfehen!

Das sind wir

Wir sind eine vierzügige Grundschule in einem lebendigen Kieler Stadtteil. Unsere Schule ist ein helles und lichtdurchflutetes Gebäude, in dem jedes Kind nach seinen Möglichkeiten lernen kann. Wir bieten ein vielschichtiges Angebot von Fördern bis Fordern, im Klassenverband und in Kleingruppen. Wir möchten unsere Kinder bei der Entwicklung zu selbstbewussten, selbstständigen und offenen Bürgerinnen und Bürgern unterstützen.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Über den regulären Unterricht hinaus möchten wir unseren hellen Köpfchen die Möglichkeit geben, zu forschen und forschend zu lernen. Dazu gehören auch vielfältige Experimente und die Präsentation der Ergebnisse vor der eigenen Klasse, in der Schule oder vor anderen Lerngruppen.

Das ist unser Schwerpunkt

Seit vielen Jahren entwickeln und erproben wir unser Konzept zur Begabtenförderung stetig. Im Rahmen von „4+1“ werden Schülerinnen und Schüler von verschiedenen Kieler Schulen einen Vormittag getrennt unterrichtet. Der Unterricht findet als entdeckendes und forschendes Lernen statt, bei dem die Kreativität der Kinder und ihre eigenen Ideen im Mittelpunkt stehen.

So entwickeln wir uns weiter

Zwei Lehrkräfte mit unterschiedlichen Fächer- und Interessenschwerpunkten gestalten in Absprache miteinander den Vormittag. Sie nehmen regelmäßig an Fortbildungen zum Thema Begabtenförderung teil und sind Multiplikatoren des erlangten Wissens im Kollegium. Sie haben die Möglichkeit, unsere Fachräume, insbesondere den Forscherraum, zu nutzen.

Kontakt

Rendsburger Landstraße 127d
24113 Kiel
Telefon: 0431 22039810
E-Mail: theodor-heuss-schule.kiel@schule.landsh.de
www.theodor-heuss-schule-kiel.de

☑ Schülerpaten

Derzeit 16 aktive Schülerpaten für die Erstklässler

☑ Enrichment

Teilnahme am Enrichmentverbund SH

☑ 4+1

☑ Forschendes Lernen

Komplexe und entdeckende Lernangebote

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:

Mathe-Känguru, Mini-Känguru, Mathe-Olympiade, Vorlesewettbewerb, Wettbewerb um den Kieler Kulturpreis

Konfliktlotsen: einjährige Ausbildung zum Streitschlichter / zur Streitschlichterin

Kontakt

Hamburger Straße 42
 23843 Bad Oldesloe
 Telefon: 04531 504 600
 E-Mail: theodor-mommsen-schule.
 bad-oldesloe@schule.landsh.de
 www.tms-od.de



☑ Drehtürmodell

Verschiedene Angebote, beispielsweise Erstellung eines Trickfilms oder naturwissenschaftliche Laborarbeit für die Jahrgangsstufen 7 – 9

☑ Schülerpaten

Sehr engagierte Gruppe, aktiv bei der Gestaltung des Drehtür-Modells für die Jahrgangsstufen 5 – 6

☑ Digitalpiloten

... heißen bei uns Medienscouts. Sie teilen sich auf in digitale Konfliktlöser („Sozialos“), digitale Coaches („Technos“) und IT-Assistenten für die Klassenräume („Fixos“).

☑ Enrichment

... zum Beispiel durch regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben und Nominierungen für die Schüler- und Jugendakademie der DGhK

Springerbetreuung

Damit die Akzeleration gelingt!

„Jeder Mensch hat latent in sich eine Fähigkeit, ein Talent, ein nuanciertes Vermögen, das einzig ist wie sein Dasein.“
 Prentice Mulford

Das sind wir

Die Theodor-Mommsen-Schule ist das Gymnasium der Kreisstadt Bad Oldesloe im Kreis Stormarn. An der TMS werden zwischen 1.100 und 1.200 Schülerinnen und Schüler von circa 90 Lehrkräften unterrichtet. Damit ist die TMS eines der größten Gymnasien in Schleswig-Holstein.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Begabtenförderung ist eine wichtige gymnasiale Aufgabe, und sie ist für uns Teil einer Schulkultur, die jede Schülerin und jeden Schüler in der Eigenständigkeit ihrer oder seiner Persönlichkeit annimmt. Begabte Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, ihre Potenziale zu verwirklichen, bedeutet, potenziell große gesellschaftliche Ressourcen zu aktivieren. Mindestens ebenso soll die Begabungsförderung aber zu einer glücklichen und erfüllten Schulzeit beitragen und damit den Grundstein für einen selbstständigen und erfolgreichen Ausbildungs- und Lebensweg legen.

Das ist unser Schwerpunkt

Die Teilnahme an Angeboten der Begabtenförderung stärkt das Selbstbild unserer Schülerinnen und Schüler. Im Drehtür-Modell können sie eigene Interessen formulieren und verfolgen. Sie übernehmen zunehmend Verantwortung für ihren Ausbildungsweg und machen durch Wettbewerbe oder die Nominierung zur Schüler- und Jugendakademie positive und impulsgebende Erfahrungen. In der Gruppe mit anderen begabten Schülerinnen und Schülern finden sie Anerkennung und erleben Abwechslung im Schulalltag.

So entwickeln wir uns weiter

Nichts ist so beständig wie die Veränderung. Begabtenförderung muss sich verändern, damit sie ihre Zwecke weiterhin erfüllen kann. In regelmäßigen SHiB-Treffen entwickeln wir unser Programm weiter. Dabei sind die begabten Schülerinnen und Schüler sowohl unser Maßstab als auch wichtige Impulsgeber: Begabungsförderung funktioniert nur auf Augenhöhe.



Nicht für alle das Gleiche, sondern für jeden das Beste!

Das sind wir

Unsere Schule ist ein Städtisches Gymnasium mit Musikzweig in Husum. Wir legen Wert auf eine ganzheitliche Bildung unserer Schüler/-innen, weshalb wir über den Fachunterricht hinaus zahlreiche weitere Gelegenheiten zum Lernen und Erleben anbieten: Unter anderem musizieren unsere Schüler/-innen in verschiedenen Ensembles und singen in Chören, engagieren sich für den Nationalpark Wattenmeer, besuchen die vielfältigen Angebote im Rahmen der OGTS und führen Peer-to-Peer-Projekte zum digitalen Lernen durch.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Unsere Gesellschaft braucht mündige und verantwortungsbewusste Bürger, die Zukunftsfragen mit Mut, Kreativität und Fachkompetenz angehen. Zugleich braucht jeder Mensch Selbstvertrauen und die Erfahrung von Selbstwirksamkeit. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, legen wir ein besonderes Augenmerk auf die Entwicklung der vielfältigen Talente und Begabungen bei all unseren Schülerinnen und Schülern.

Das ist unser Schwerpunkt

Eigene Stärken und Begabungen müssen entdeckt, erprobt und verwirklicht werden – dies ermöglichen wir unseren Schülerinnen und Schülern in der Unterstufe durch unsere sogenannte Förder- und Intensivierungszeit (FIZ). An zwei Vormittagen in der Woche finden jeweils für eine Doppelstunde FIZ-Kurse statt, beispielsweise Technik und Robotik, Kreatives Schreiben, Programmieren, Naturschutz, diverse Sportarten sowie einige musikalische Angebote unseres Musikzweiges. Mit diesen bewertungsfreien Kursen schaffen wir für unsere Jüngsten Räume, ihr eigenes Begabungsprofil zu erkunden und zu entfalten.

So entwickeln wir uns weiter

Einer unserer Entwicklungsschwerpunkte liegt in der Stärkung der individuellen Beratung und Begleitung unserer begabten Schüler/-innen. Darüber hinaus arbeiten wir an der Fortentwicklung unserer Unterrichtskultur hin zu stärkerer Binnendifferenzierung unter Nutzung des differenzierenden Potenzials digitaler Medien.

Kontakt

Ludwig-Nissen-Straße 62
25813 Husum
Telefon: 04841 80560
E-Mail: theodor-storm-schule.
husum@schule.landsh.de
www.tss-husum.lernetz.de

- ☑ **Drehtürmodell**
Denkstunden, Teilspringen,
Fremdsprachen-Tandem
- ☑ **Enrichment**
- ☑ **Beratungslehrkräfte**
Frau Mews, Frau Petersen
- ☑ **Lerncoaches**
Frau Mews

Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben: Jugend forscht, Jugend debattiert, Fremdsprachenwettbewerbe, Lese- und Schreibwettbewerbe, Mathematik-Olympiade, Känguru der Mathematik, Biologie-wettbewerb, Informatik-Biber u. a.

**Springerförderung: Mentoren:
Frau Mews, Frau Petersen**

Jährliche Empfehlung von Schülerinnen und Schülern für die Junior- und Schülerakademien sowie die Winterschool (Europa-Universität Flensburg)

Kontakt

Hauptstraße 56
24536 Neumünster
Telefon: 04321 9425460
E-Mail: timm-kroeger-schule@neumuenster.de
www.tks-neumuenster.de



„Alle unter einem Dach“

- Schülerpaten
- Enrichment
- 4+1

Talentgeschichte: an der Grundschule entwickeltes Portfolio zum Begabungsprofil für die weiterführenden Schulen – speziell das kooperierende Gymnasium

Das sind wir

Wir sind eine dreizügige Grundschule am Stadtrand in Neumünster und unterrichten circa 270 Schülerinnen und Schüler aus über 20 Nationen. Deshalb sind wir seit Jahren auf individuelle Förderung und Forderung spezialisiert, um allen Kindern ein umfassendes Bildungsangebot zu bieten. Wir arbeiten sehr eng mit den weiterführenden Schule zusammen und begleiten die Übergänge intensiv.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Den Begabten ein individuelles Angebot in der Schule machen zu können und unsere Erfahrungen mit Heterogenität auf diese Schülergruppe auszuweiten, war der Grund, uns im Bereich Begabtenförderung einzubringen. Insbesondere die enge Kooperation mit der Klaus-Groth-Schule, einem Gymnasium in Neumünster, hat den Blick auf die gemeinsame Arbeit an gelingenden Bildungsgängen der begabten Schülerinnen und Schüler gelenkt.

Das ist unser Schwerpunkt

Begabte Schülerinnen und Schüler erhalten besondere Angebote, die entweder schulintern angeboten werden oder in Kooperation mit dem Gymnasium entstehen. So erhalten Kinder jeder Jahrgangsstufe eine Unterrichtsstunde parallel zum Mathematikunterricht, in der besonders interessierte und begabte Kinder im Fach Mathematik gefördert werden. An einem Mathesamstag wurde zudem mit Zwölftklässlern ein Angebot entwickelt, bei dem Eltern und Kinder offene Aufgabenformen bearbeiten und daran tüfteln konnten.

So entwickeln wir uns weiter

Unser Team von 3 bis 4 Lehrkräften unterstützt und koordiniert die Angebote im Bereich der Begabtenförderung, hat Kontakt zu den begleitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Universität Münster und Potsdam, organisiert Fachtage für alle Lehrkräfte, nimmt an den Kongressen teil, erarbeitet und evaluiert die schulinternen Projekte und fördert die Kooperation mit den Gymnasien beispielsweise durch eine „Talentgeschichte“ oder mit der benachbarten Gemeinschaftsschule im Bereich Medienscouts.



Kontakt

Weingarten 10
21481 Lauenburg/Elbe
Telefon: 04153 598860
E-Mail: weingartenschule.
lauenburg@schule.landsh.de
www.weingartenschule.lernnetz.de

Stärken entdecken und entfalten – das ist unser Auftrag!

Das sind wir

Wir sind eine meist 5-zügige Grundschule mit Förderzentrum und einer DaZ-Klasse. Zu unserer Schule gehören eine Offene Ganztagschule mit vielfältigen Angeboten im Nachmittagsbereich und einer Frühbetreuung, ein Hort und eine Bücherei. Die Schule liegt im Zentrum der Stadt Lauenburg an der Elbe mit einer langen Geschichte. Unser Anliegen ist eine vielschichtige Bildung und Persönlichkeitsentwicklung eines jeden Kindes mit einer guten Mischung aus Fördern und Fordern.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Jedes Kind ist einzigartig und hat besondere Stärken und individuelle Begabungen. Es ist unsere pädagogische Aufgabe, diese Begabungen individuell zu fördern und damit das Leistungspotenzial zu erhöhen, sodass das Kind im Laufe seines Lebens in der Lage ist, nach seinen Fähigkeiten größtmögliche sichtbare Leistungen zu vollbringen.

Das ist unser Schwerpunkt

Um früh entdeckte Stärken zu fördern, arbeiten wir sehr eng mit den Kindergärten zusammen und tauschen uns regelmäßig aus. Nach dem 4+1-Modell nehmen begabte Kindergartenkinder an einem Tag in der Woche am Unterricht unserer Schule teil. Für nominierte Dritt- und Viertklässler bieten wir die Arbeitsgemeinschaft zur Förderung besonders begabter Schüler/-innen, „Ideenreich“ genannt, an, in der die Lernenden an selbst ausgewählten Themen forschend lernen. Diese findet 5-stündig alle 14 Tage für die Schüler/-innen statt. Außerdem nehmen Lernende unserer Schule am Enrichment-Programm teil.

So entwickeln wir uns weiter

Die Lehrkräfte unserer Schule nehmen regelmäßig an Fortbildungsmaßnahmen teil. Vor 8 Jahren zertifizierten wir uns zum Kompetenzzentrum Hochbegabung und rezertifizierten uns im Jahr 2019. Dazu nahmen wir am Themenkreis „Übergänge gestalten / Forschendes Lernen“ teil.

Enrichment

Franziska Krone

4+1

Forschendes Lernen

Forderkurs „Ideenreich“ für
Dritt- und Viertklässler (Leitung:
Ute Pirsch, Tara Siebenhaar)

Beratungslehrkräfte

Ute Pirsch, Tara Siebenhaar

Regelmäßige Teilnahme an:

Mathematik-Olympiade

Kontakt

Rosenstraße 41
25746 Heide
Telefon: 0481 78691-0
E-Mail: werner-heisenberg-
gymnasium.heide@schule.landsh.de
www.whg-heide.de



Nicht für jeden das Gleiche,
sondern für jeden das Beste.

Drehtürmodell
Möglich in allen Fächern

Schülerpaten
Zurzeit 13 sehr aktive Schüler-
patinnen und -paten; in jedem
Schuljahr werden mindestens drei
neue Schüler/-innen ausgebildet

Enrichment
Diverse Projekte und Arbeits-
gemeinschaften

4+1
Intensive Zusammenarbeit mit
Grundschulen; momentan
kommen vier Viertklässler/-innen
an einem Tag ins WHG

Forschendes Lernen
Schülerforschungszentrum und
AG Forscherzeit mit Viertkläss-
lerinnen und Viertklässlern

Beratungslehrkräfte
Vier schulische Beratungslehrkräfte:
Herr Girke, Herr Dr. Gaul,
Herr Medrow, Frau Meyer

Lerncoaches
Frau Meyer

**DAZ – an der Sprache darf's nicht
scheitern!**

**Teilnahme an Wettbewerben -
erfolgreiche Arbeit mit begabten
Schülerinnen und Schülern in
diversen Fachbereichen**

**Springer-Förderung – zwei Lehrkräfte
in Ausbildung**

Das sind wir

Wir sind ein Traditionsgymnasium im ländlichen Raum mit einem sprachlich-kreativen und naturwissenschaftlichen Schwerpunkt. Unser Team besteht aus vier Lehrkräften, die die angesprochene Diversität gut zu repräsentieren vermag.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Jeder braucht etwas anderes. Dies gilt es wahrzunehmen und in den Schulalltag zu integrieren. Gemäß unserem Leitspruch werden wir den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Schüler/-innen gerecht, indem wir auf individuelle Förderung setzen. Dadurch können sie ihr Potenzial voll ausschöpfen und erleben ihr Lernen als erfüllend und motivierend.

Das ist unser Schwerpunkt

Um möglichst vielen Schülerinnen und Schülern die Chance zu bieten, ihre Talente und Begabungen zu erkennen, zu fördern und auszuleben, setzen wir vor allem auch auf unsere Schülerpaten. Gemeinsam mit ihnen organisieren die Lehrkräfte im Team Projekte und Lernzeiten, versäumen es im Schulalltag aber auch nicht, Underachiever zu entdecken und zu motivieren, damit sie ihr Potenzial ausschöpfen können. Unsere Schülerpaten fungieren dabei als Identifikationsfiguren und Katalysatoren im Prozess der Förderung und Forderung talentierter junger Menschen.

So entwickeln wir uns weiter

Unsere etablierten Fördermaßnahmen wie die Teamarbeit mit Schülerpaten, das umfangreiche Enrichment-Angebot, das im und außerhalb des Unterrichts verankerte forschende Lernen im Schülerforschungszentrum usw. wollen wir zukünftig ausbauen und optimieren. Weitere Maßnahmen sollen darüber hinaus angestoßen werden, hier stehen wir in intensivem Kontakt mit anderen Schulen und dem IQSH. Beispielhaft sei an dieser Stelle die Springer-Förderung genannt, die wir an unserer Schule schon seit Jahren erfolgreich mit Viertklässlerinnen und Viertklässlern praktizieren, und die jetzt auf die Sekundarstufe I ausgeweitet wird. Interessierte können sich auf unserer Homepage unter www.whg-begabtenfoerderung.de weiter informieren.



Begabungen verstehen wir als Potenzial zur individuellen Leistung.

Das sind wir

Unsere Schule ist eine Grund- und Gemeinschaftsschule. Wir sind ein Kompetenzzentrum von der Kita bis zur Sek. I. Die ADS-Kindertageseinrichtung „Am Hechtenteich“ ist unser enger Partner. Übergänge zwischen den einzelnen Institutionen können somit fließend erfolgen und gemeinsame Absprachen getroffen werden.

Deshalb ist das Thema Begabungs- und Begabtenförderung für uns wichtig

Jedes Kind hat Stärken und ist in seinem individuellen Begabungsprofil einzigartig. Dies wollen wir früh erkennen und begleiten. Begabtenförderung muss auf breiten Schultern getragen werden. Große Teile des Kollegiums sind in die Begabtenförderung eingebunden, da Unterricht in Jahrgangsteams erarbeitet wird und Begabtenförderungsmaterial als Teil des normalen Unterrichts angeboten wird.

Das ist unser Schwerpunkt

Jedes Kind erlebt einen sicheren Übergang von der Kita in die Grundschule, das heißt, jedes Kind wird dort „abgeholt“, wo es in der Gesamtentwicklung steht. Wir haben Differenzierungskurse in den Fächern Deutsch und Mathematik für leistungsstarke Kinder. Des Weiteren gibt es einen fließenden Übergang zur Gemeinschaftsschule. Als Teil des Enrichment-Verbundes Nord bieten wir Kurse an; Schüler/-innen unserer Schule haben auch die Möglichkeit, an Kursen aus dem Verbund Nord teilzunehmen.

So entwickeln wir uns weiter

In der Grundschule gibt es ab dem Schuljahr 2020 Naturklassen. Durch Schatzkisten für die Grundschul- und Gemeinschaftsklassen kommt hervorragendes Begabtenförderungsmaterial direkt in den Unterricht. Alle Schüler/-innen können davon profitieren, da es jeder und jedem zugänglich ist. Der Unterricht wird in Jahrgangsteams vorbereitet. Dabei werden Aufgabenformate für die Begabtenförderung in Form von Küraufgaben berücksichtigt. Unsere überwiegend digitale Aufgabensammlung nennen wir Partitur; diese wird ständig evaluiert und angepasst. In der Kita: Bundesprogramm Sprachkita und Konzept zur Inklusion, Sprachprofil Plattdeutsch in Verbindung mit der Plattdeutsch-AG der Grundschule.

Kontakt

Alt Frösleer Weg 39
24955 Harrislee
Telefon: 0461 978710
E-Mail: zentralschule.harrislee@schule.landsh.de
www.zentralschule-harrislee.de
ADS-Kindertageseinrichtung
„Am Hechtenteich“
Hedwig-Marggraff-Straße 10
24955 Harrislee
Telefon: 0461 72721
E-Mail: adskgharrislee@foni.net

Enrichment

Teilnahme am Enrichment-Verbund Nord

Forschendes Lernen

In Kooperation mit der Pränomenta gibt es ein „Jugend forscht“-Projekt.

Denkwelt: Zahlreiches, zum Teil auch spielerisches Material steht jederzeit zur Verfügung.

Schatzkisten: Jede Klasse hat sogenannte „Schatzkisten“ mit Begabtenförderungsmaterial.

Partitur: Aufgabensammlung für den Unterricht mit einem Bereich Begabtenförderung

Kita: 5 Lernwerkstätten mit fünf unterschiedlichen Bildungsbereichen

Erläuterung: Projekte der Schulen

Innerhalb der genannten Projekte, aber auch an einzelnen Schulen, werden folgende Bausteine der Begabungs- und Begabtenförderung umgesetzt:

Schülerpaten

Unsere Schülerpaten werden jährlich im Peer-to-Peer-Prinzip ausgebildet und stellen einen wichtigen Bestandteil an den Schulen der Begabungs- und Begabtenförderung dar. Sie beteiligen sich aktiv an den Prozessen der Schul- und Unterrichtsentwicklung und gestalten Schulkultur mit. Die Ausbildung der Schülerpaten und die Begleitung der Schülerpatenarbeit erfolgt seit vielen Jahren in einer produktiven und vertrauensvollen Kooperation mit dem Regionalverband Schleswig-Holstein der „Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind“ (DGhK).

Digitalpiloten

Ein Projekt mit besonderer Wirkungsbreite und viel Innovation sind die Digitalpiloten. Hier werden an den Schulen Lehrer/-innen und Schüler/-innen gemeinsam und kooperativ in „Videografie zu Unterrichtszwecken“ fortgebildet. Der effiziente und passgenaue Medieneinsatz ist hier genauso im Fokus wie das gemeinsame Arbeiten auf Augenhöhe und das Er- und Überarbeiten hochwertiger Produkte der Lern- und Wissenskommunikation. Vier aufeinander aufbauende Fortbildungstage führen zu einer nachhaltigen Wirkung und bewirken eine dauerhafte Implementation an der Schule.

Beratungslehrkräfte Begabtenförderung

Die schulischen Beratungslehrkräfte Begabtenförderung stehen an den Kompetenzzentren und Schulen im SHiB-Projekt als Expertinnen und Experten zur Begleitung begabter Schülerinnen und Schüler, zur Beratung anderer Lehrkräfte und auch der Eltern zur Verfügung. Sie verfügen über fundiertes Wissen in den Bereichen Beratung, Diagnostik und Förderung begabter Schülerinnen und Schüler.

Lerncoaches Begabtenförderung

Lerncoaching stellt eine wichtige Säule in der Begabtenförderung in Schleswig-Holstein dar. Die Ausbildung zum „Lerncoach Begabtenförderung“ führen wir in jahrelanger vertrauensvoller Zusammenarbeit mit CONTEXT-Prozessberatung in Kiel durch.

Insbesondere die Haltung als Lerncoach sehen wir als zentral an. Die innere Haltung des Lerncoachs bildet die Basis für die Arbeit mit den Lernenden. Sie zeichnet sich unter anderem durch folgende Komponenten aus:

- Dialogische Grundhaltung: Zuhören und gemeinsames Erkunden
- Ressourcenorientierung: vom Defizitfokus hin zum Fokus auf Gelingendes und Unterstützendes
- Empathie und Konfrontation: emotionale Resonanz geben und Eigenverantwortung stärken
- Wertschätzende Neugier hinsichtlich des subjektiven Erlebens der Lernenden

Die umfangreiche Ausbildung dauert ein Schuljahr und umfasst 120 Stunden Fortbildung. Den Lerncoaches stehen nach ihrer Ausbildung ein regelmäßiges Interventionsprogramm und Zusatzfortbildungen zur Verfügung.

Drehtür-Modell

Schülerinnen und Schüler im Drehtür-Modell dürfen nach Absprache mit den Fachlehrkräften zeitweise den Regelunterricht verlassen, um an eigenen großformatigen Projekten zu arbeiten, die in ein Lernprodukt münden. Alternativ kann im Drehtür-Modell in einzelnen Fächern auch am Unterricht einer höheren Jahrgangsstufe teilgenommen werden.

4 + 1 beziehungsweise 9 + 1

Bei entwicklungsschnellen Kindern und Jugendlichen mit hohen kognitiven Fähigkeiten kann eine individuelle Förderung im eigentlichen Klassenverband zu einer großen Herausforderung für Lehrkräfte und Lernende werden. Hier kann als „Erste-Hilfe-Maßnahme“ ein organisatorischer Rahmen geschaffen werden, in dem zumindest für einen Tag in der Woche eine andere Lernumgebung und eine andere Lerngruppe eine wesentliche Verbesserung der Situation herbeiführen kann. Die Lernprozesse und -ergebnisse aus dieser anderen Gruppe sollten jedoch immer wieder in den bestehenden Klassenverband eingebunden werden, um hier eine Ausgrenzung des Schülers / der Schülerin zu vermeiden. Im Übergang Kita/Grundschule kann dieser Maßnahme eine frühzeitige, ganzheitliche Einschulung abfeuern, wenn das Kind noch Entwicklungszeit in der Stammgruppe benötigt.

Für beide Maßnahmen gibt es nicht DAS (kein einheitliches) Konzept, wohl aber übergeordnete Prinzipien, die schulspezifisch und ressourcenabhängig umgesetzt werden und konzeptionell auch schulrechtlicher Zustimmung bedürfen.

Akzeleration / Überspringen

An denjenigen Gymnasien unseres Landes, die nun wieder auf G9 umgestellt haben, wird neben vielfältigen Maßnahmen und Programmen zur Begabungs- und Begabtenförderung ein besonderes Augenmerk auf die Möglichkeit des begleiteten Überspringens einer Jahrgangsstufe für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler gelegt.

Philosophieren mit Kindern / Forschendes Lernen

Die Didaktik des Kreativen Philosophierens hat sich in der Praxis der inklusiven Begabungsförderung bewährt. Hier werden Denk- und Deutungsräume für Fragen geöffnet, die Kinder und Jugendliche beschäftigen und auch über das eigentliche Fachcurriculum hinausgehen können. Die unterschiedlichen Lern- und Präsentationsformen eignen sich insbesondere für heterogene Lerngruppen. Die Methode, die bestenfalls als Unterrichtsprinzip und nicht nur ergänzend zum Unterricht eingesetzt wird, ist auf viele Fächerbereiche zu übertragen. Das Forschende Lernen folgt dem philosophischen Dreischritt und basiert auf dem Prinzip der konstruktivistischen Pädagogik. Wesentliches Merkmal des Forschenden Lernens ist es, den Blick kompetenz- und stärkenorientiert auf alle Kinder und Jugendlichen richten zu können. Beide Angebote fördern die Selbstkompetenz und das eigenverantwortliche Lernen und dienen ebenso dem Erkennen und Fördern individueller Potenziale. Es gibt ausgebildete Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für das Philosophieren mit Kindern, die die Schulen auch in Schulentwicklungsprozessen unterstützen.

Enrichment

Die außerschulische Begabtenförderung umfasst alle Wege, die begabten Schülerinnen und Schülern durch Lehrkräfte zugänglich gemacht werden, um die schulischen Fördermaßnahmen zu erweitern. Es sind unterschiedliche Fördermaßnahmen möglich, zu denen die Kinder und Jugendlichen nominiert werden. In der Regel werden herausfordernde beziehungsweise neue Themen und Methoden von außerschulischen Expertinnen und Experten in kleineren Lerngruppen vermittelt. Diese Form der Bereicherung („Enrichment“) führt im Zusammenspiel mit schulischen Ansätzen zu einer umfassenden individuellen Förderung.

Notizen

IQSH
Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Schreberweg 5
24119 Kronshagen
Tel.: 0431 5403-0
Fax: 0431 988-6230-200
E-Mail: info@iqsh.landsh.de
www.iqsh.schleswig-holstein.de
https://twitter.com/_IQSH